



# Tätigkeitsbericht 2008

der Arbeitsausschüsse der  
Österreichischen Forschungsgesellschaft Straße • Schiene • Verkehr

# BESTELLSCHEIN

Stand: 01.03.08

An die  
Österr. Forschungsgesellschaft  
Straße – Schiene – Verkehr  
Karlgasse 5  
1040 WIEN

....., am.....

Email: office@fsv.at  
Fax: +43/1/585 55 67-99

## Wörterbuch Straßenwesen Begriffsbestimmungen der RVS

Ich (wir) bestelle(n) gemäß folgender Preisliste:

Lizenz	Kosten netto zuzüglich MwSt.	Bitte gewünschte Anzahl eintragen	Weitere Buchexemplare pro Stück € 127,50 *
Buch ohne CD	€ 150,00		<del>.....</del>
CD 1-Platz Lizenz	€ 250,00		<del>.....</del>
CD 2-Platz Lizenz	€ 400,00		
CD 10-Platz Lizenz	€ 950,00		
CD Büro-Serverlizenz	€ 950,00		
CD Konzern-Serverlizenz	€ 1500,00		

\* CD-Lizenzen werden mit jeweils einem Exemplar des Wörterbuches in gedruckter Form ausgeliefert. Bei Bestellung weiterer Bücher (maximal im Umfang der Plätze, d.h. max. ein zusätzliches Buch bei 2-Platz-Lizenz) wird ein Rabatt von 15 % berücksichtigt.

Ich (wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass das Werk urheberrechtlich geschützt ist. Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, der Österr. Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr vorbehalten. Der Käufer der CD hat das nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht zur Nutzung der elektronisch gespeicherten Texte im Rahmen der erworbenen Lizenz. Er trifft alle Maßnahmen, damit diese elektronisch gespeicherten Texte unbefugten Dritten nicht bekannt werden.

Es gelten die AGB der FSV. Zur Nutzung der **digitalen Version ist die Installation des FSV-Readers notwendig** (ist auf der CD enthalten).

Firma: .....

Ansprechpartner: .....

Adresse: .....

Telefonnr.: ..... Faxnr.: .....

E-Mail: .....

.....  
Unterschrift (rechtsverbindliche Fertigung)



## VORWORT

Die Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr (FSV) ist **das** Expertenforum für Verkehrsbelange in Österreich. Die Tätigkeit der FSV erfolgt in über 100 Ausschüssen (AA), die in Arbeitsgruppen (AG) zusammengeschlossen werden. Sie erstellen Richtlinien, Merkblätter und Arbeitspapiere und pflegen den fachlichen Meinungs austausch untereinander.

Der Tätigkeitsbericht der FSV gibt jährlich den aktuellen Stand dieser Arbeiten wieder. Er stellt die Aktivitäten des vergangenen Jahres dar, gibt die Verantwortlichkeit des Ausschusses für die jeweilige Veröffentlichung (RVS) wieder und erlaubt einen Blick in die unmittelbar zukünftige Tätigkeit. Damit wird anderen Ausschüssen und Arbeitsgruppen die Möglichkeit geboten, Einblick über das Arbeitsfeld fachlich nahestehender Ausschüsse bzw. einen Überblick über die gesamte Tätigkeit der FSV zu bekommen.

Die Arbeit der Beiräte, des Vorstandes sowie weitere Aktivitäten (Schulungen, Zulassungen, Zertifizierungen, Tagungen) werden im Jahresbericht 2008 dargestellt, der im Frühjahr 2009 erscheint. Während dieser sich vorwiegend an Außenstehende richtet, gibt der vorliegende Tätigkeitsbericht eine Innenschau wieder, die ein akkordiertes Arbeiten erleichtern soll.

Mit Freude und Stolz blicken wir auf das Jahr 2008, in dem 25 RVS erschienen sind und eine Vielzahl weiterer in Bearbeitung sind, zurück. Nicht jeder Ausschuss arbeitet allerdings an einer RVS, manche Ausschüsse dienen als Experten-Plattform für Sachverständige zum Meinungs austausch bzw. mündet deren Arbeit in Diskussionsveranstaltungen, die wiederum das Verkehrswesen fachlich voranbringen sollen.

Um einen tagesaktuellen Überblick über die Ausschusstätigkeit gewinnen zu können, steht den Fachexperten der FSV über das Interne Mitglieder-Informationssystem FSV-intern jederzeit ein vertiefter Einblick in den Sitzungskalender der Ausschüsse sowie über zusätzliche Papiere und Aktivitäten zur Verfügung. Selbstverständlich steht die Geschäftsstelle für alle Anfragen zur Verfügung und bemüht sich, einen reibungslosen Ablauf der Sitzungen und Veranstaltungen zu gewährleisten.

Die Vorlage dieses Berichtes nehmen wir zum Anlass, einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter der FSV auszusprechen, deren Einsatz für den Erfolg der FSV von fundamentaler Bedeutung ist.



o.Univ.-Prof. Dr. Johann Litzka  
Vorstandsvorsitzender



Dipl.-Ing. Martin Car  
Generalsekretär

## **ASPHALTSTRASSEN**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung von Richtlinien und Ausführungsempfehlungen für Asphaltbauweisen und Abstimmung auf die aktuelle Europäische Normung in Form von Arbeitspapieren, Merkblättern und RVS. Beobachtung neuer Asphaltbauweisen und Regelung bewährter Innovationen.

### **A01 - Qualitätswesen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Umstellung der nationalen Prüfungen auf das europäische Prüfsystem, Umsetzung der CE-Zertifizierung von Asphaltmischgut und der Werkseigenen Produktionskontrolle, Organisation und Betreuung von Ringversuchen.

#### **Betreuung der RVS**

08.16.05	Dünnschichtdecken in Kaltbauweise und Versiegelungen (Oktober 2005)
11.03.22	Abnahmeprüfungen Asphaltstraßen (Mai 2004)
11.03.23	Prüfberichte für Asphaltkonstruktionen (Jänner 1988)
11.06.51	Modifizierter kantabrischer Test (Oktober 1998)
11.06.52	Haftverbund (Oktober 1998)
11.06.53	Schubverbund (Oktober 1998)
11.06.54	Spurbildungstest (Oktober 1998)
11.06.55	Bindemittelablauf (Oktober 1998)
11.06.56	Verformungsfestigkeit (Jänner 2001)
11.06.57	Bezugsdichte AGR (Mai 2002)
11.06.58	Bitumenemulsionen (Mai 2002)

### **A03 - Erhaltung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Informationsbeschaffung über die Entwicklung und Bewährung von Baustoffen, Bauverfahren, Baugeräten und Versuchsstrecken sowie von Modellen über Management-Systeme. Erforderlichenfalls Erarbeitung von RVS, Merkblättern und Arbeitspapieren. Aktualisierung bestehender, vom AA erarbeiteter, Papiere.

#### **Betreuung der RVS**

08.15.02	Ungebundene Tragschichten mit Asphaltgranulat (Mai 2002)
08.16.02	Anwendung von Asphaltvlies (Juni 2002)
08.16.04	Oberflächenbehandlungen (November 1989)
08.97.04	Asphaltgranulat (Oktober 1999)
13.01.18	Zustandsanalyse und bauliche Erhaltung auf Projektsebene (November 1996)
13.01.41	Grundlagen für Zustands- und Maßnahmenbeurteilung (September 1988)
13.01.42	Verfüllen von Rissen (Juni 2007)
13.01.43	Instandsetzung nach Grabungsarbeiten (Oktober 1993)

### **A06 - Schichten aus Heißmischgut**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die 1. (konstituierende) Sitzung des AA06 fand am 27. November 2007 statt.

Das zuständige Aufgabengebiet, umfasst die "General" - Überarbeitung insbesondere der

- RVS 08.16.01 "Anforderungen an Asphalttschichten" (Jänner 2007)
- RVS 08.16.08 "Bit. Trag-, Deck- und Tragdeckschichten im Heissmischverfahren für den ländlichen Strassenbau" (März 2008)
- RVS 08.97.05 "Anforderungen an Asphaltmischgut" (Jänner 2007)
- RVS 11.03.21 "Asphaltschichten, Prüfung und Abrechnung, Abrechnungsbeispiele" (Februar 2007),

wobei u.a. eine wesentliche Aufgabe die Einarbeitung der laufenden Änderungen bzw. Ergänzungen aus dem Bereich der europäischen- und in weiterer Folge davon abgeleitet der nationalen Asphaltmischgut - Normung ist.

Um diesen Umfang bearbeiten zu können, wurden 6 Arbeitskreise installiert, welche die Thematik nach Schwerpunkten - wie nachstehend angeführt - bearbeiten:

- AK1: Anforderungen für Autobahnen und Schnellstraßen
- AK2: Anforderungen für Bundesstraßen B und Landesstraßen L
- AK3: Anforderungen für Güterwege, Gemeindestraßen, ländliche Straßen, usw.
- AK4: Asphaltmischgut nach fundamentalen Ansatz
- AK5: Prüfungen und Abrechnung von Asphaltsschichten
- AK6: Mischgutanforderungen

Im Jahr 2008 fanden durch den AA06 insgesamt 6 Sitzungen statt.

Seitens der einzelnen Arbeitskreise wurden jeweils zwischen 2 und 5 Sitzungstermine vorgenommen. Mit April 2008 wurden die durch den AA06 erarbeiteten Änderungsblätter für die RVS 08.16.01, RVS 08.16.08, RVS 08.97.05 und RVS 11.03.21 (jeweils 1. Änderung) seitens der FSV veröffentlicht, womit die dringlichste Normenanpassung erfolgte.

Da die Schaffung einer einheitlichen RVS für die Anforderungen für die fertigen Asphaltssichten geltend für Gemeinde-, Bundes-, Landesstraßen und Autobahnen geschaffen werden soll, ist nunmehr die Zusammenführung der AK1 - AK3 im Gange.

Für das Jahr 2009 sind jeweils noch weitere Sitzungstermine vorgesehen, wobei als Erscheinungstermin der RVS - Gesamtüberarbeitung der Oktober 2009 angestrebt wird.

### Betreuung der RVS

- 01.02.12 Asphalttechnik (Jänner 2007)
- 08.16.01 Anforderungen an Asphaltsschichten (Jänner 2007)
- 08.16.08 Bituminöse Trag-, Deck- und Tragdeckschichten im Heißmischverfahren für den ländlichen Straßenbau (März 2008)
- 08.97.05 Anforderungen an Asphaltmischgut (Jänner 2007)
- 11.03.21 Asphaltsschichten, Prüfung und Abrechnung, Abrechnungsbeispiele (Februar 2007)



**Bestellung: [www.fsv.at](http://www.fsv.at)  
oder mit Bestellschein – vorletzte Seite**



## BETONSTRASSEN

### Beschreibung des Aufgabengebietes

#### Mission:

- Weiterentwicklung der Betonbauweisen im Straßenbau unter Ausnutzung neuer Technologien und Ausführungstechniken aufgrund geänderter Voraussetzungen zufolge Verkehr-, Umwelt- oder Straßenplanung.
- Verbesserung der Qualität und Beständigkeit mit dem Ziel, mit einem Minimum an Mehrkosten die Gebrauchstauglichkeit und die Lebensdauer von Betonstraßen zu erhöhen.
- Aufspüren und Analyse von Schwachstellen und Empfehlungen von Lösungsmöglichkeiten.
- Anpassung der Richtlinienwerke an die neuen Entwicklungen und Erkenntnisse unter Berücksichtigung des Fortschrittes in der europäischen Union.

#### Methodik:

- Erarbeitung und Publikation von RVS-Richtlinien, RVS-Merkblättern und Tagungsberichten.
- Erfahrungsaustausch und Information. Abhaltung von Fachtagungen.
- Experten- und Beratungsgremium für Verwaltung und Industrie.
- Kontaktpflege und Abstimmungstätigkeit zu in- und ausländischen Fachorganisationen.

#### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Anpassung der einschlägigen Richtlinien an das europäische Normenwerk.
- Oberflächeneigenschaften der Betondecke: Griffigkeit, Rollgeräusch, Ebenheit, Textur.
- Schwachstelle Fuge.
- Bauwirtschaftliche Aspekte.
- Leistungsbeschreibung Straßenbau / Betonstraßen.
- Interpretation von Sonderfällen aus der Baupraxis.
- Zementstabilisierte Tragschichten
- Leiteinrichtungen aus Beton (Qualitätsanforderungen)

#### Besondere Tätigkeitsschwerpunkte 2008:

- Betreuung von Vorbeifahrtsmessungen auf Waschbeton (durchgeführt von psia Consult und arsenal research) und einer Ergänzung zu RVS 04.02.11.
- Verabschiedung der neuen RVS 08.17.03, Abschluss der Überarbeitung der RVS 08.17.01, Beginn der Überarbeitung der RVS 08.17.02; siehe dazu auch den untenstehenden Kurzbericht von Be01.
- Mitwirkung von Mitgliedern der AG bei 2 Fachtagungen im Ausland.
- Vorstellung neuer Forschungsergebnisse beim FSV Verkehrstag 2008.

### **Betreuung der RVS**

08.17.01	Mit Bindemittel stabilisierte Tragschichten (Juni 2002)
08.17.02	Deckenherstellung (März 2007)
11.06.41	Beurteilung der Wirksamkeit von Imprägniermitteln für nicht frostausalzbeständige Betonoberflächen (September 1984)
11.06.42	Nachbehandlungsmittel für Beton (Dezember 1985)
11.06.43	Kunststoffzusätze für Beschichtungen (Dezember 1985)
11.06.44	Qualitätssicherung gem. ÖNORM B 4710-1 (Dezember 2001)
13.01.51	Betondeckenerhaltung (Oktober 1998)
13.01.52	Beschichtungen aus Zementbeton (Februar 1988)

### **Be01 - Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die neue RVS 08.17.03 "Technische Vertragsbedingungen, Betondecken, Kreisverkehrsanlagen mit Betonfahrbahndecken" wurde an die FSV zur Behandlung im Fachbeirat weitergeleitet und dort verabschiedet. Die zur Überarbeitung der RVS 08.17.01 "Technische Vertragsbedingungen, Oberbauarbeiten (ohne Deckenarbeiten), Tragschichten, Mit Bindemittel stabilisierte Tragschichten" eingelangten Stellungnahmen wurden behandelt und eine entsprechend überarbeitete Fassung zur Behandlung im Fachbeirat weitergegeben.

Die RVS 08.17.02 "Technische Vertragsbedingungen, Betondecken, Deckenherstellung" liegt in der neuen Fassung 2007 vor. Aufgrund jüngster bautechnischer Erfahrungen und den Ergebnissen neuer Forschungsvorhaben wurde eine umgehende Überarbeitung dieser neuen RVS für nötig gehalten und in Angriff genommen. Für die Überarbeitung der RVS 13.01.51 "Qualitätssicherung bauliche Erhaltung, Bauliche Straßenerhaltung, Betondeckenerhaltung" wurden die Mitarbeiter des AA benannt. Sie werden ihre Arbeit Anfang 2009 beginnen.

**BRÜCKENBAU****Br01 - Leistungsbeschreibung Brückenbauten****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Laufende Anpassung der Leistungsbeschreibung Verkehrsinfrastruktur (Teil Brückenbau) und der zugehörigen technischen Vertragsbedingungen an den sich ändernden Stand der Technik (zB. umfangreiche Änderungen durch Europäische Normung).

**Betreuung der RVS**

08.03.03	Erdarbeiten (Juli 1993)
08.04.02	Entwässerungsarbeiten (Juli 1993)
08.05.01	Pfähle, Schlitzwände und Micropfähle (November 2004)
08.05.02	Bohrungen und Ankerungen (Juli 1993)
08.05.03	Düsenstrahlverfahren (März 2006)
08.05.04	Tiefenverdichtung und Vertikaldrains (März 2006)
08.06.01	Beton und Stahlbeton (November 2004)
08.06.02	Bewehrung (November 2004)
08.06.03	Schalung und Gerüstung (November 2004)
08.06.04	Mauerungsarbeiten (Juli 1993)
08.07.01	Oberflächenvorbereitung von Betonbauteilen (September 1997)
08.07.02	Oberflächenschutz von Betonbauteilen (September 1997)
08.07.03	Abdichtung von Betontragwerken (September 1997)
08.07.04	Abdichtung von Fugen (September 1997)
08.08.01	Stahltragwerke (November 2004)
08.08.02	Lager (November 2004)
08.08.03	Geländer (November 2004)
08.08.04	Übergangskonstruktionen (November 2004)
08.08.05	Wellblechdurchlässe (September 1997)
08.09.03	Abdichtung von Stahltragwerken (September 1997)
08.10.01	Lager (November 2004)
08.10.02	Geländer (November 2004)
08.10.03	Übergangskonstruktionen (November 2004)
08.10.04	Leiteinrichtungen (September 1997)
08.10.05	Wasserableitungen (September 1997)
08.13.01	Instandsetzung Beton, Stahlbeton und Mauern (Juli 1993)
08.15.03	Ungebundene Tragschichten (Juli 1993)
08.16.07	Bituminöse Tragschichten und Decken (Juli 1993)

**Br02 - Brückenabdichtung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Ausarbeitung von Richtlinien, Merkblättern und Arbeitspapieren auf dem Sektor der Brückenabdichtungen von Betonbrücken sowie des Fahrbahnaufbaues über der Abdichtung.

Aktuell in Bearbeitung befindliche RVS:

15.03.16	Abnahmeprüfungen von Brückenabdichtungen – RVS-Merkblatt.
----------	---

**Betreuung der RVS**

15.03.11	Grundierung, Versiegelung, Kratzspachtelung (September 2003)
15.03.12	Abdichtungen mit polymerbitumenbeschichteten Bahnen (Dezember 2003)
15.03.13	Abdichtungen aus hochelastischen Kunststoffbeschichtungen (Mai 1997)
15.03.14	Oberflächen von Betontragwerken - Behandlung, Ausgleichs- und Instandsetzungsmörtel (September 2003)
15.03.15	Fahrbahnaufbau auf Brücken (Mai 2001)

### **Br03 - Entwurfs- und Planungsgrundlagen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung von Berechnungs- und Bemessungshilfen sowie Regelausführungen auf Basis der für den Brückenbau geltenden Normen.

Anpassung der bestehenden Richtlinien an das aktuell gültige Normenwerk.

#### **Stand der Arbeiten**

Erarbeitung einer neuen Richtlinie RVS 15.02.12 "Entwurf und Bemessung von integralen Brücken" (in Bearbeitung).

Erarbeitung einer neuen Richtlinie RVS 15.02.32 „Schnittgrößen in Fahrbahnplatten von Straßenbrücken unter Verkehrslasten“ (in Bearbeitung, geplante Fertigstellung 2009).

Erarbeitung einer neuen Richtlinie RVS 15.02.34 „Bemessung und Ausführung von Aufbeton auf Fahrbahnplatten“ (in Bearbeitung, geplante Fertigstellung 2009).

Erarbeitung eines neuen RVS-Merkblattes 15.02.35 „Bauherrnfestlegungen zur ÖNORM EN 1991-2 EUROCODE 1: Einwirkungen auf Tragwerke, Teil2: Verkehrslasten auf Brücken“ (in Begutachtung).

#### **Betreuung der RVS**

15.02.21 Taktchiebeverfahren (Mai 1984)

15.02.22 Freivorbau (Juni 1978)

15.02.23 Ergänzung zur ÖNORM B4002 für Gegenverkehr bei getrennten Richtungsfahrbahnen und für Sonderfahrzeuge (Juli 1999)

15.02.31 Gerade Plattenbrücken von 75° bis 90° (November 2004)

15.02.41 Bügelformen (Mai 1979)

15.06.11 Schleppplatten (Juli 1999)

### **Br04 - Brückenausrüstung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

- Brückenausrüstung
- Brückenlager
- Fahrbahnübergangskonstruktion
- Entwässerung
- Leitungseinbauten
- Randleisten
- Geländer und sonstige Aufbauten
- Rückhaltesysteme
- Lärmschutzwände auf Brücken und Stützmauern (Kunstbauten)
- Erweiterung neuer und Aktualisierung bestehender Richtlinien

#### **Betreuung der RVS**

15.04.11 Ausführung in Ortbeton (Jänner 1983)

15.04.12 Verankerung im Beton (September 2006)

15.04.13 Ausführung in Stahl (Jänner 1983)

15.04.31 Brückenentwässerung (März 1992)

15.04.51 Übergangskonstruktionen (Juli 1999)

15.04.61 Zusätzliche Mittelstreifenabsicherung (November 1999)

15.04.71 Fahrzeugrückhaltesysteme aus Beton und Metall (Oktober 2005)

15.04.81 Planung und Gestaltung (Februar 1986)

15.04.82 Ausführungsbestimmungen (Mai 1986)

15.04.91 Leitungseinbauten in Brücken (März 2006)

### **Br05 - Brückenprüfung, Brückenerhaltung und Brückendatenbank**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Es werden alle Themen des Brückenmanagements (auch für Ingenieurbauwerke wie Stützmauern, Wegweiserbrücken usw.) behandelt. Insbesondere werden Prüfrichtlinien, Erhaltungsmethoden und Fragen der Bauwerksbewertung beraten.

Derzeit wird eine österreichweit angewandte Baudatenbank, die alle Managementfragen abdeckt, weiterentwickelt.



**Betreuung der RVS**

13.03.11	Straßenbrücken (August 1995)
13.03.21	geankerte Konstruktionen (August 1995)
13.03.31	Straßentunnels - Baulich konstruktive Teile (August 1995)
13.03.51	Wegweiserbrücken (Mai 2003)
15.01.11	Qualitätskriterien für die Planung von Brücken (Juni 2003)
15.02.11	Vorkehrungen zur Brückenprüfung und -erhaltung (Mai 2003)

**Br06 - Korrosionsschutz****Beschreibung des Aufgabengebietes.**

Umarbeitung bzw. Neuerstellung sämtlicher Richtlinien die sich mit Oberflächenschutz im korrosiven Bereich, sowie angrenzenden Bereichen des Oberflächenschutzes befassen. 2008 wurde die RVS 15.05.11 erneuert und an die neuen wirtschaftlichen Anforderung angepasst. Darüber hinaus wurden neuerliche wissenschaftliche Erkenntnisse eingebunden und die veränderte Normenlage berücksichtigt. Die aktiven Arbeiten konnten abgeschlossen werden, sodass die Neuausgabe im ersten Quartal 2009 aufgelegt werden kann. Weiters wurden die Arbeiten bezüglich RVS 15.05.21 für Aluminiumbeschichtungen weitergeführt. Für das Jahr 2009 ist der Abschluss der RVS 15.05.21 zu erwarten. Parallel wurden die Arbeiten zur Ausarbeitung der RVS 15.05.31 für Feuerverzinkungen mit nachträglicher Beschichtung aufgenommen.

**Betreuung der RVS**

08.09.01	Oberflächenvorbereitung von Stahl (Juli 2007)
08.09.02	Oberflächenschutz von Stahl (Juli 2007)
15.05.11	Stahlkonstruktionen (März 2006)
15.05.21	Aluminiumkonstruktionen (Oktober 1991)

**Br07 - Stützbauwerke - Lärmschutz****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Für die Überwachung, Kontrolle und Prüfung unterschiedlicher Arten von Kunstbauten (z.B. Brücken, Straßentunnels, Wegweiserbrücken, geankerte Konstruktionen) existieren bereits entsprechende RVS-Richtlinien. Für nicht geankerte Stützbauwerke und Lärmschutzbauwerke ist dies nicht der Fall, obwohl die Zahl derartiger Bauwerke in den letzten Jahren stark zugenommen hat.

Durch die Ausarbeitung der RVS 13.03.61 und der RVS 13.03.71 soll diese Lücke geschlossen und eine einheitliche Grundlagen für die Überwachung, Kontrolle und Prüfung von nicht geankerten Stützbauwerken bzw. Lärmschutzbauwerken geschaffen werden. Durch eine sachgemäße Überwachung, Kontrolle und Prüfung, die auf einem einheitlichen Regelwerk beruht, kann die Lebensdauer der Bauwerke entschieden verlängert werden. Zusätzlich sind die Ergebnisse aus der Überwachung, Kontrolle und Prüfung wesentliche Eingangsparameter für das Erhaltungsmanagement und damit Basis für eine hinsichtlich der Kosten optimierte Erhaltungsplanung.

**Br08 - Leistungsbild Projektierungen Brückenbau****Beschreibung des Aufgabengebietes:**

Aufgrund der Zurückziehung der Honorarordnung für Planung von Brückenbauten gibt es kein Regelwerk, das ein definiertes Leistungsbild und eine Kalkulation zur Ermittlung des Honorars enthält. (Regeln zur Berechnung, Valorisierung und Anpassung an ein geändertes Leistungsbild, aber kein vorgegebenes Honorar). Der Arbeitsausschuss hat es sich zum Ziel gesetzt ein entsprechendes Regelwerk zu erstellen.

## GRUNDLAGEN DES VERKEHRSWESENS

### Betreuung der RVS

02.01.11 Verkehrsuntersuchungen (Jänner 1984)

#### GV01 - Wirtschaftlichkeit und Finanzierung

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Arbeitsausschuss „Wirtschaftlichkeit und Finanzierung“ beschäftigt sich mit allen Fragen im Zusammenhang mit ökonomischen Wirkungen des Verkehrs, wobei eine verkehrsträgerübergreifende gesamtwirtschaftliche Sichtweise im Vordergrund steht. Derzeit beschäftigt sich der Arbeitsausschuss mit der Überarbeitung der bereits veralteten Richtlinie zu den Entscheidungshilfen (Nutzen-Kosten-Untersuchungen im Verkehrswesen), die 2009 veröffentlicht werden soll. Neben einer Aktualisierung der Kostensätze geht es auch um eine methodische und inhaltliche Harmonisierung mit anderen, eng im Zusammenhang stehenden Richtlinien. Am Tätigkeitsprogramm des Jahres 2009 steht die intensive Beschäftigung mit den raumwirtschaftlichen Wirkungen von Verkehrsinfrastruktur. Die Erstellung eines Arbeitspapiers oder eines RVS-Merkblattes zu diesem Thema ist vorgesehen.

### Betreuung der RVS

02.01.22 Nutzen-Kosten-Untersuchungen im Verkehrswesen (November 2002)

#### GV02 - Verkehrsnachfrage

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Begleitgruppenarbeit für das Projekt „QUALIVERMO“ im Rahmen des ways2go-Programms:

Kurzbeschreibung des Projekts:

Für die Planung des österreichischen Schnellstraßen- und Autobahnnetzes stellen Verkehrsmodellrechnungen und Verkehrsprognosen den zentralen Informationsinput dar. Das gilt sowohl für die Bemessung der Leistungsfähigkeit und die Ermittlung des Nutzens im Rahmen von Kostennutzenuntersuchungen (Volkswirtschaftliche Kostennutzenanalyse, Betriebswirtschaftliche Kostennutzenanalyse) als auch für die Ermittlung der Umweltauswirkungen für die Bewertungsverfahren der Strategischen Prüfung Verkehr (Gesamtwirtschaftliche Zweckmäßigkeitanalyse, Umweltverträglichkeitsanalyse, Nachhaltige Entwicklungsanalyse) und der Umweltverträglichkeitsprüfung. Somit kommt der Qualitätssicherung der Ausgangsdaten der Verkehrsanalyse und Verkehrsprognose eine zentrale Bedeutung im Genehmigungsverfahren zu, die hohe Qualitätsanforderungen stellt. Dies gilt insbesondere dann, wenn eine Finanzierung über Mauteinnahmen vorgesehen ist.

Deshalb ist es zweckmäßig ein standardisiertes und von der einschlägigen Fachwelt akzeptiertes Konzept für die Qualitätssicherung für Verkehrsmodelle und Verkehrsprognosen des österreichischen Autobahn- und Schnellstraßennetzes mit Entwicklung eines RVS-Merkblattes für Ausschreibungen und Qualitätskontrolle zu erstellen.

Aktivitäten:

- Abklärung der Möglichkeiten, die Begleitgruppenarbeit zu diesem Projekt über den FSV-AA abzuwickeln
- Durchführung von Vorbereitungsarbeiten für die 1. Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe des Projekts QUALIVERMO
- Die erste Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe des Projekts QUALIVERMO findet am Montag, 16. März 2009 in der FSV statt.

Begleitgruppenarbeit für das Projekt „MobiFit“ im Rahmen des ways2go-Programms:

Kurzbeschreibung des Projekts:

Der Mobilitätsbedarf zeigt zukünftig deutliche Veränderungen in seinen quantitativen, räumlichen und zeitlichen Mustern. Zentrale Trends, wie flexiblere Lebensformen und Arbeitszeiten, verändertes Freizeitverhalten, Verfügbarkeit von neuen Informationstechnologien sowie hohe Mobilität der Bevölkerung beeinflussen den Mobilitätsstil unserer Gesellschaft. Viele andere Mobilitätsveränderungen auf Grund von räumlichen, wirtschaftlichen, sozialen und umweltbezogenen Entwicklungen werden die nahe und ferne Zukunft wesentlich mit bestimmen.

Derzeitige Mobilitätserhebungen werden fast ausschließlich und unregelmäßig als Papier- oder Telefonerhebungen durchgeführt und sind arbeitsintensiv und statisch, sowie zeitaufwendig für die Probanden.

Angestrebt wird die Entwicklung einer Methode zur Verkehrsverhaltensanalyse (Mobilitätserhebung) via GPS zur Verbesserung des Wissens über Verkehrsmittelwahl, Wegzwecke (Aktivitäten), Weglängen

sowie deren Veränderung im zeitlichen Ablauf (Kontinuität) und damit eine Dynamisierung der Informationsgewinnung. Weiters können detaillierte geografische Information über die Wege und deren Routen gewonnen werden, die bei herkömmlichen Erhebungen nicht erfasst werden können.

Aktivitäten:

- Abklärung der Möglichkeiten, die Begleitgruppenarbeit zu diesem Projekt über den FSV-AA abzuwickeln
- Inhaltliche und organisatorische Arbeiten zum 1. Workshop
- Der erste Workshop des Projekts MobiFit findet am Dienstag, 30. Juni 2009 in der FSV statt.

Begleitgruppenarbeit für das Projekt „RoSana“ im Rahmen des ways2go-Programms:

Kurzbeschreibung des Projekts:

Die für die Modellierung der Auswirkungen von flexiblen Straßenbenützungsgebühren als Beitrag zu einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung notwendigen Verkehrsverhaltensparameter werden im Zuge des Forschungsvorhabens „RoSana“ erhoben, kalibriert und einem praktischen Anwendungsfall mit Hilfe des in Österreich derzeit verwendeten Verkehrsmodells unterzogen.

Zur qualitativen Weiterentwicklung von Verkehrsmodellen in Österreich, insbesondere zur signifikanten Verbesserung der Abbildungsgenauigkeit des Ist-Zustandes und der Prognosefähigkeit sollen die Verkehrsverhaltensparameter für die Routenwahl und Zielwahl des Straßenverkehrs verfeinert und kalibriert werden. Analysen der Abbildungsgenauigkeit von Modellen und Vergleiche von verschiedenen Verkehrsmodellen untereinander haben gezeigt, dass die Konfidenzintervalle für die Abbildung der modellierten und prognostizierten Verkehrsstärken für die Entscheidung von Infrastruktur- und Umweltmaßnahmen derzeit keine valide und zufriedenstellende Ergebnisgenauigkeit aufweisen.

Aktivitäten:

- Abklärung der Möglichkeiten, die Begleitgruppenarbeit zu diesem Projekt über den FSV-AA abzuwickeln
- Inhaltliche und organisatorische Arbeiten zum 1. Workshop
- Der erste Workshop des Projekts RoSana fand am Montag, 26. Jänner 2009 statt.

### **GV03 - Verkehrsinformation**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Da zahlreiche Arbeitsausschussmitglieder gleichzeitig im AA GV08 – Verkehrstelematik Grundlagen tätig sind, hat der AA GV03 in den vergangenen beiden Jahren ausschließlich an der Erarbeitung des RVS-Merkblatts 05.01.12 „Ereignisse und Meldungen in Kooperativen Verkehrsmanagementzentralen“ mitgearbeitet (s. AA GV08).

#### **Betreuung der RVS**

05.01.11 Bezugssysteme für straßenbezogene Informationen (November 2004)

### **GV06 - Mobilitätsmanagement**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Mobilitätsmanagement versucht, Mobilität zu ermöglichen, aber zugleich die Belastungen durch den entstehenden Verkehr zu verringern. Ziel ist die nachhaltige, also effiziente, sozial- und umweltverträgliche Mobilität. Eine Veränderung der Verkehrsmittelwahl (Modal Split) in Richtung umweltfreundlicher, nachhaltiger Verkehrsmittel (zu Fuß, Fahrrad, Öffentlicher Verkehr = Umweltverbund, Car-Sharing usw.) wird angestrebt.

Das umfassende Kapitel „Mobilitätsmanagement“ wird in mehrere Teilbereiche unterteilt, die einzeln als Merkblätter bearbeitet werden. Zwei Merkblätter sind bereits erschienen: „Mobilitätszentralen“ (RVS 02.03.11), sowie „Fahrgemeinschaften und Sonderfahrstreifen für mehrfach besetzte Kraftfahrzeuge“ (Mbk-Fahrstreifen, HOV-Lanes, RVS 02.03.13). Die RVS 02.03.12 „Betriebliches Mobilitätsmanagement“ wurde fertiggestellt und erscheint 2009.

#### **Betreuung der RVS**

02.04.11 Mobilitätszentralen (September 2007)

02.04.13 Sonderfahrstreifen für mehrfach besetzte Kraftfahrzeuge (mbk-Fahrstreifen) und Fahrgemeinschaften (September 2006)

**GV07 - Straßenverkehrszählungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser Ausschuss wurde 2005 als bestehender Ausschuss der Länder in die FSV integriert. Der AA erarbeitet Richtlinien und Standards für die Durchführung und Datenaufbereitung von Verkehrszählungen. Diese Daten werden für statistische Zwecke herangezogen. Das Ergebnis der Arbeit wird ein RVS-Merkblatt für Straßenverkehrszählungen sein.

**GV08 - Verkehrstelematik Grundlagen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Das RVS-Merkblatt 05.01.12 „Ereignisse und Meldungen in Kooperativen Verkehrsmanagementzentralen“ wurde vom Vorstand beschlossen und im September 2008 veröffentlicht. Betrachtet wird der Datenaustausch zwischen Content Provider, Service Provider und zwischen Verkehrsmanagement-, -informations- oder -leitzentralen. Das RVS-Merkblatt beinhaltet eine Semantik für Meldungen, die verkehrsrelevante Ereignisse aller Modi, innerorts und außerorts, beschreiben. Die Kodierung der Ereignisse (Event-Codes) basiert auf verfügbaren Standards.

Eine Rohfassung zum RVS-Merkblatt „Verortung von verkehrsrelevanten Ereignissen und Übermittlung der Ortsbezüge“ liegt vor. Das RVS-Merkblatt soll im Jahr 2009 fertig gestellt werden. Es stellt eine Detaillierung des Teilbereichs Ortsbezug des oben genannten RVS-Merkblatts dar und soll die Grundlagen für die Festlegung und Übermittlung von Raumbezügen für Verkehrsereignisse zwischen Verkehrsleitzentralen unter dem Aspekt der Intermodalität und der Beschreibungsqualität für die automationsunterstützte Verarbeitung schaffen.

**Betreuung der RVS**

05.01.12           Ereignisse und Meldungen in kooperativen Verkehrsmanagementzentralen (September 2008)

**GV09 - D-A-CH-AA Verkehrserzeugung von Großnutzungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Ausgehend von Beratungen anlässlich der D-A-CH - Tagung 2004 erfolgt ein Erfahrungsaustausch über Daten zur Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und Multifunktionaler Zentren und deren Gewinnung zwischen Mitgliedern von FGSV, FSV und VSS. Als konkrete Bearbeitung wurde vom ETH Institut für Verkehrsplanung mit Schweizer Forschungsgeldern eine Datenbank für Verkehrserzeugungsraten entwickelt und vom Arbeitskreis betreut. Als nächster Schritt wurde ein Projekt erstellt, das die Gründung und den Betrieb eines Datenpools zur Verkehrserzeugung von Großnutzungen in den drei Ländern zum Gegenstand hat und das im Jahr 2009 umgesetzt werden soll.

## **STRASSENBERBAU**

### **O01 - Leistungsbeschreibung Straßenbau**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung und Aktualisierung der Standardisierten Leistungsbeschreibung Verkehrsinfrastruktur - VI 01 (Teil Straße). Überarbeitung jenes Teils der neuen LB VI (Zusammenführung der Leistungsbeschreibungen für Straßenbau, Landschaftsbau, Brückenbau, Bahnbau und Tunnelbau) für den der AA Leistungsbeschreibung Straßenbau zuständig ist.

### **O02 - Bemessung des Straßenoberbaues**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Neudimensionierung und Verstärkung von flexiblen, halbstarren und starren Straßenbefestigungen sowie Pflasterstein- und Pflasterplattendecken - Bemessungskatalog für Standardaufbauten von Straßenbefestigungen.

#### **Betreuung der RVS**

- 03.08.63 Oberbaubemessung (April 2008)
- 03.08.64 Oberbauverstärkung von Asphaltstraßen (November 1992)
- 03.08.71 Wirtschaftlichkeitsuntsg. v. Oberbaukonstruktionen i. Straßenbau (Mai 2001)

### **O03 - Straßenzustandserfassung und -beurteilung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung von Arbeitspapieren für die Durchführung von Messungen von Straßenoberflächenparametern, Erstellen von Richtlinien/Beurteilungskriterien für die messtechnische Zustandserfassung (Griffigkeit, Textur, Spurrinnen, Längsebenheiten, Rollgeräuschmessung, Oberflächenbild u.dgl.).

Aktuell in Bearbeitung befindliche RVS:

- 11.06.69 Digitale Hochgeschwindigkeitsbildfassung der Fahrbahnoberfläche mit dem System RoadSTAR
- 11.06.71 Griffigkeitsmessungen mit dem Grip Tester
- 13.01.11 Zustandsbeschreibung und mögliche Schadensursachen von Asphalt und Betonstraßen

#### **Betreuung der RVS**

- 11.06.61 Drainverhalten (November 1995)
- 11.06.62 Ebenheitsmessungen (November 1995)
- 11.06.63 Deflektionsmessungen (November 1995)
- 11.06.64 Rollgeräuschmessungen (April 1997)
- 11.06.65 Griffigkeitsmessungen mit dem System RoadSTAR (November 2002)
- 11.06.66 Lasertexturmessungen mit dem System RoadSTAR (November 2004)
- 11.06.67 Querebenheitsmessungen mit dem System RoadSTAR (November 2004)
- 11.06.68 Längsebenheitsmessungen mit dem System RoadSTAR (November 2004)
- 13.01.15 Beurteilungskriterien für messtechnische Zustandserfassung mit dem System RoadSTAR (März 2006)

### **O04 - Straßenentwässerung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung der RVS 03.08.67 „Verkehrssichere Durchlässe und Weganschlüsse“. Überarbeitung bzw. Zusammenführung der beiden RVS 03.08.65 und 13.01.31 zum Thema Straßenentwässerung.

#### **Betreuung der RVS**

- 03.08.65 Entwässerungsarbeiten (November 1986)
- 03.08.67 Verkehrssichere Durchlässe und Weganschlüsse (Mai 2007)
- 08.04.01 Entwässerungsarbeiten (November 1986)
- 13.01.31 Entwässerungsanlagen (September 1992)



## PLANUNG UND VERKEHRSSICHERHEIT

### Beschreibung des Aufgabengebietes

Ausarbeitung von Richtlinien und Arbeitspapieren, welche die Planung von Freilandstraßen, die Verkehrssicherheit und die Sicherung von Eisenbahnkreuzungen betreffen, sowie Durchführung von Aktivitäten, die einen entsprechenden Informations- und Wissensaustausch sicherstellen.

### PV01 - Linienführung u. Querschnittsgestaltung

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Fragen der Linienführung und Querschnittsgestaltung österreichischer Freilandstraßen.

Tätigkeit 2008:

- Fertigstellung der RVS 03.03.33 "Querschnitte, dreistreifige Querschnitte (2+1 Querschnitte)".
- Inhaltliche Fertigstellung des Arbeitspapiers „Beitrag zur Abschätzung des Straßennetzes für Tempo 80 auf zweistreifigen Freilandstraßen“.
- Beginn der Überarbeitung der RVS 03.03.23 "Linienführung".

#### Betreuung der RVS

03.03.21	Räumliche Linienführung (Juni 2001)
03.03.23	Linienführung (Jänner 1997)
03.03.31	Querschnittselemente Freilandstraßen; Verkehrs- und Lichtraum (Mai 2005)
03.03.32	Straßenböschungen (Mai 2005)
03.03.33	Dreistreifige Querschnitte (2+1 Querschnitte) (Juni 2008)
03.07.12	Parkplätze und Haltebuchten an Richtungsfahrbahnen (November 1987)

### PV02 - Knotenpunkte

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Ausarbeitung von Planungs- und Projektierungsrichtlinien für Knotenpunkte von Straßen (Planfreie und Plangleiche Knoten, ausgenommen Verkehrslichtsignalanlagen).

Zur Zeit wird die RVS 03.05.14 "Plangleiche Knoten - Kreisverkehr" überarbeitet.

#### Betreuung der RVS

03.05.11	Planungsgrundsätze (Mai 2005)
03.05.12	Plangleiche Knoten - Kreuzungen, T-Kreuzungen (März 2007)
03.05.13	Gemischte und Planfreie Knoten (März 2001)
03.05.14	Plangleiche Knoten - Kreisverkehr (März 2001)
03.07.22	Tankstellen (November 2002)

### PV03 - Operative Verkehrssicherheit

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Verkehrsunfälle im Außerortsbereich verlaufen besonders folgenscher. Die Erfahrung zeigt, dass Unfälle mit Kontakt an Bäumen und festen Hindernissen sowie Unfälle, bei denen Motorradfahrer beteiligt sind, in der Statistik der schweren und tödlichen Verletzungen einen großen Anteil ausmachen. Durch Sicherheitsmaßnahmen im Umfeld von Straßen kann die Verletzungsgefahr deutlich verringert werden. Es werden Identifikationsmethoden und Sanierungsmaßnahmen entwickelt, die in der Praxis direkt umsetzbar sind. Die Vorgangsweise geschieht in Analogie zu internationalen Entwicklungen, insbesondere die deutsche FGSV widmet sich ähnlichen Themen. Absicht des Vorhabens ist es wissenschaftlich anerkannte Grundlagen direkt an die Anwender vor Ort heranzutragen. Zum Themenbereich zählen auch neuere Entwicklungen bei Leitschienen (Unterfahrschutz). Die neu entstehenden Richtlinien „Schutz vor Unfällen mit ortsfesten Hindernissen“ und „Motorradsicherheit“ sind ein Hilfsmittel für neuere Untersuchungsmethoden zur Risikominimierung - international als RSI (road safety inspection) und als Verkehrssicherheitsaudit bekannt - sowie auch in der Planung einsetzbar.

Tätigkeit 2008: Bearbeitung der RVS 02.02.41 „Verkehrssicherheit, Schutz vor Unfällen mit ortsfesten Hindernissen“ und der RVS 02.02.42 „Verkehrssicherheit, Motorradsicherheit“.

Der UA „Visuelle Informationsträger“ erarbeitet derzeit ein „Anwendungsmerkblatt zur Standortbewertung für visuelle Informationsträger“.

#### Betreuung der RVS

05.06.12	Visuelle Informationsträger für verkehrsfremde Zwecke (November 2003)
----------	---

## **PV04 - Verkehrstechnische Sachverständige**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Ausschuss stellt eine Plattform für den Informationsaustausch zwischen den unmittelbar vor Ort tätigen Sachverständigen dar. Es werden für die Lösung von konkreten Einzelfragen auch Juristen des BMVIT oder entsprechender Fachbereiche herangezogen. Auch wird bei offenen Fragen bzw. bei wünschenswerten Änderungen im Gesetz Kontakt mit den zuständigen Stellen in den Ländern und im Ministerium aufgenommen.

Dadurch kann eine annähernd gleiche Auslegung der unbestimmten Begriffe im Sinne einer bürgernahen Verwaltung und der Gleichbehandlung vor dem Gesetz erreicht werden.

Das Ergebnis der Ausschusssitzungen wird in einem Protokoll festgehalten, welches interessierten Sachverständigen zur Verfügung gestellt wird und im Intranet der FSV nachgelesen werden kann. Auch werden Arbeitsbehelfe (Arbeitspapiere, Tischvorlagen) erarbeitet.

Damit wird eine Quer- und Vertikalvernetzungsfunktion an der Schnittstelle zwischen Recht und Technik wahrgenommen. Die in den Sitzungen erarbeiteten Ergebnisse können sofort verwendet werden.

Auch innerhalb der FSV steht der Arbeitsausschuss mit anderen Arbeitsausschüssen in Verbindung, um eine Rückmeldung aus der Praxis der Richtlinienanwendung und Anregungen für wichtige Themen, deren tiefere Behandlung erforderlich erscheint, zu geben.

Durch die ständige Tätigkeit des Arbeitsausschusses kann der sehr lange Zeitraum, den Gesetze und Richtlinien (sowie deren Änderungen) bis zu ihrem Inkrafttreten beanspruchen, überbrückt werden und können allfällige nicht geregelte Sachbereiche abgedeckt werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, werden in regelmäßigen Abständen (jeweils zwischen 3 und 6 Monaten) Arbeitssitzungen abgehalten und die aktuellen Fragen bei der Begutachtung geklärt.

Im Jahr 2008 wurde die Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsausschüssen intensiv betrieben und ist die Ausarbeitung eines RVS-Merkblattes betreffend Geschwindigkeitsbeschränkungen beabsichtigt. Ein Unterausschuss zur Ausarbeitung der Grundlagen wurde gebildet.

### **Betreuung der RVS**

02.02.31 Der verkehrstechnische Sachverständige (Oktober 1993)

## **PV06 - Eisenbahnkreuzungen**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Bearbeitung von Fragen und Ausarbeitung von Richtlinien die Sicherung von Eisenbahnkreuzungen betreffend. Im Jahr 2005 wurde eine Zusatztafel "auf Pfeilsignale achten" erarbeitet und an allen EK, die mit Andreaskreuz und Pfeilsignal gesichert sind, angebracht. Weiters wurde die RVS 03.06.13 "Bedachtnahme auf behinderte Menschen" fertig gestellt. Im Jahr 2008 wurde die RVS 03.06.14 „Radverkehr“ enderledigt und veröffentlicht.

### **Betreuung der RVS**

03.06.13 Bedachtnahme auf behinderte Menschen (März 2006)

03.06.14 Radverkehr (Juni 2008)

## **PV07 - Strategische Verkehrssicherheit**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Fortsetzung mit Schwerpunktsetzung auf Tempo 80 auf Landstraßen B & L.

Fortsetzung der Arbeiten am Konzept der Self-explaining roads à Gestaltung die erwünschtes Verhalten wahrscheinlicher macht (Dissertationsbetreuung)

Telematik und Verkehrssicherheit, vor allem Diskussion von Telematikthemen im Hinblick auf Verkehrssicherheitsfragen.

Funktion der Überwachung zur Kontrolle des Verhaltens der Verkehrsteilnehmer: Betreuung einer Diplomarbeit, Präsentation der Resultate & Diskussion, als Ausgangspunkt für weitere Arbeit im Rahmen des AA.

Präsentation & Diskussion eines beim BMVIT vor geschlagenen 10-Punkte-Programmes. Rückmeldung an Verfasser.

### **PV08 - Strukturelle Verkehrssicherheit**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Ausarbeitung von Richtlinien im Sinne der örtlichen Unfallforschung, der Planungsbegutachtung und der Qualitätssicherung von Straßenanlagen. Im Jahr 2006 wurde die RVS 02.02.33 "Verkehrssicherheitsaudit" und die RVS 02.02.34 "Road Safety Inspection" fertig gestellt. Im Jahr 2007 wurde die RVS 02.02.35 „Zertifizierung von VS-Auditoren und RS-Inspektoren“ erarbeitet und zur Begutachtung versendet. Die Abstimmung mit den Bundesländern gestaltete sich extrem schwierig, es wurden bereits diverse Lösungsmöglichkeiten für die volle Einbeziehung der Bundesländer erarbeitet.

Weiters wurde mit der Erstellung einer RVS für alltagsgerechte und barrierefreie Straßenraumgestaltung begonnen und Anforderungen für Behinderte und beeinträchtigte Menschen erarbeitet. Noch 2008 konnte eine endgültige Abstimmung mit den Behindertenorganisationen erreicht werden, sodass die Richtlinie fertig gestellt ist und weitergehende Abstimmungen mit den Bundesländern erfolgen können.

#### **Betreuung der RVS**

- 02.02.21 Verkehrssicherheitsuntersuchung (August 2004)
- 02.02.22 Verkehrskonfliktuntersuchung (März 1995)
- 02.02.32 Anwendungsgrundlagen f. d. verkehrstechn. Sachverständigen (August 2004)
- 02.02.33 Verkehrssicherheitsaudit (September 2006)
- 02.02.34 Road Safety Inspection (März 2007)

### **PV09 - Anforderungsprofile an Straßen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die gültige RVS „Überprüfung der Anlageverhältnisse von Strassen (ÜAS)“ genügt nach übereinstimmenden Aussagen von Auftraggeberseite wie auch der Anwender in den Ingenieurbüros nicht mehr den heutigen Anforderungen. Diese RVS wird in der Praxis auf Grund von methodischen Mängeln und konstatierten Unplausibilitäten der Ergebnisse immer seltener angewendet. Sie soll nun durch ein zeitgemäßes Werk ersetzt werden, das den Verkehrsablauf und die Verkehrsqualität methodisch richtig beschreibt und damit eine verkehrstechnisch adäquate und wirtschaftliche Bemessung der Straßenanlage erlaubt. Dabei sollen nicht nur kurze Straßenabschnitte, sondern auch Straßenzüge beurteilt werden können. Einige Bundesländer suchen darüber hinaus nach einem Werkzeug, das die Funktionalität der bestehenden Richtlinie erweitert und im Rahmen von Strassennetzkategorisierungen für die Ermittlung von Erreichbarkeiten bzw. Reisezeiten nutzbar ist. Die Ergebnisse des Forschungsauftrags "Beurteilung des Verkehrsablaufs an Straßen" bilden die wissenschaftliche Basis für die Formulierung der neuen RVS.

#### **Betreuung der RVS**

- 03.01.11 Überprüfung der Anlagenverhältnisse von Straßen (ÜAS) (Juni 1994)

### **PV10 - Ländliche Straßen und Wege**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA wird schwerpunktmäßig eine Überarbeitung und Anpassung der bestehenden Richtlinie 03.03.81 „Ländliche Straßen und Wege“ (Ausgabe März 1987, Änderung September 1992) durchführen. Ziel ist die Neuauflage einer Richtlinie für den Neubau und die Erhaltung von Ländlichen Straßen und Wegen.

Nachfolgende Kapitel sollen - ausschließlich für den Bereich der Ländlichen Straßen und Wege - im Ausschuss behandelt werden (Übersicht): Linienführung, Querschnittsausbildung und -gestaltung, Oberbau, Knotenpunkte, Kehren, besondere Rahmenbedingungen.

Im Jahr 2008 wurde mit der Überarbeitung der RVS 03.03.81 begonnen.

#### **Betreuung der RVS**

- 03.03.81 Ländliche Straßen und Wege (März 1987)

## STADTVERKEHR

### Beschreibung des Aufgabengebietes

Erarbeitung von Grundlagen in Form von Richtlinien, Merkblättern und Arbeitspapieren für verkehrsrelevante Themenbereiche im städtischen und stadtnahen Umfeld. Sammlung zukünftiger Aufgabenbereiche, internationale Kooperation.

### Sta01 - Verkehrsplanung und Raumnutzung im städtischen Bereich

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Erstellung von Empfehlungen für die Planungspraxis in Form von RVS-Merkblättern und Arbeitspapieren, die sich mit verkehrs- und raumplanungssrelevanten Themenbereichen im städtischen und stadtnahen Umfeld beschäftigen.

Die bisherigen Themenstellungen waren:

„Grundlagen und Motive bezüglich der Organisation und der Anzahl der Stellplätze für Fahrzeuge im Individualverkehr“ (FSV-Arbeitspapier Nr. 1), „Organisation und Anzahl der Stellplätze“ (RVS-Merkblatt 03.07.11 - überarbeitet 2008), „Gestaltung des Schulumfeldes“ (RVS-Merkblatt 03.04.14), "Verkehrserzeugung von Einkaufszentren (EKZ) und Multifunktionalen Zentren (MFZ)" (RVS-Merkblatt 02.01.13). Derzeit beschäftigt sich der Arbeitsausschuss mit dem Entwurf zu einer neuen RVS bezüglich „Planung von Garagen“ mit den RVS-Merkblättern: 03.07.31 „Vorplanung zu Garagenstandorten“, 03.07.32 „Entwurfsgrundlagen für Garagen“, 03.07.33 „Technische Garagenausstattung“.

Der AA Sta01 arbeitet im Rahmen der zuständigen D-A-CH-Arbeitsausschüsse gemeinsam mit AA GV09 auch an der Verbesserung der Datenlage bezüglich der Verkehrserzeugung geplanter Nutzungen.

Aktuell in Bearbeitung befindliche RVS:

03.07.31	Vorplanung zu Garagenstandorten
03.07.32	Entwurfsgrundlagen für Garagen
03.07.33	Technische Garagenausstattung

#### Betreuung der RVS

02.01.13	Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und Multifunktionalen Zentren (September 2006)
03.04.12	Querschnittgestaltung von Innerortsstraßen (Jänner 2001)
03.04.14	Gestaltung des Schulumfeldes (Juni 2003)
03.07.11	Organisation und Anzahl der Stellplätze für den Individualverkehr (Mai 2008)

### Sta02 - Unvollständige VLSA-Regelung

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Unvollständige Signalregelungen, mit der Farbfolge finster > 4 sec. Gelb > rot > finster können für die verschiedensten Zwecke eingesetzt werden. Als Beispiele werden angeführt:

- im Haltestellenbereich einer Straßenbahnlinie als Zeitinsel, damit bei einer Fahrbahnhaltestelle (mit oder ohne Fahrbahnanhebung) der optimale Schutz der ein- und aussteigenden Fahrgäste gewährleistet wird
- Signalisierung von Gleisquerungen, wobei die Signalregelung über selektive Anforderungen von Linienfahrzeugen in Betrieb genommen wird
- als Lückenampel, wenn der öffentliche Personennahverkehr aus einer benachrangten Straße kommt (Schaffung einer ausreichenden Zeitlücke)
- als Ausfahrts- und Einfahrtsregelung von Parkplätzen, Garagen u.dgl.
- als Absicherung von Gleistrassen (vorwiegend in Seitenlage) um Unfälle durch abbiegende Kraftfahrzeuge hintan zu stellen.

Grundsätzlich bekommt der FG-, Rad- oder KFZ-Verkehr über selektive ÖPNV-Anforderungen die Farbfolge finster > gelb = 4 sec. > rot (Abschaltung durch Löschkontakte etc. bzw. durch Zwangsabschaltung bei einer vorgegebenen max. Sperrzeit) > finster - die ÖPNV - Fahrzeuge bekommen "Kontrollsignale", die Anzeigen, dass die Anlage in Betrieb ist. Die Normalisierung steht bereits außer Frage - Probleme gibt es noch für die Anzeige beim Auftreten von Störungen und bei der Integration von akustischen Hilfssignalen für blinde und sehbehinderte Menschen.

Hier müssen noch gemeinsam mit der Verkehrssicherheit Abläufe und Schaltschemata festgelegt werden, die auch im Störfall eine optimale Sicherheit gewährleisten. Nach einer vorsichtigen Schätzung könnte im 3. Quartal 2006 ein RVS-Merkblatt ausgearbeitet sein.

#### **Sta04 - Bauliche Gestaltung von Stadtstraßen**

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Arbeitsausschuss beschäftigt sich mit der Erstellung einer übergeordneten Richtlinie zur "Gestaltung von Stadtstraßen". Der Entwurf zur Richtlinie ist soweit fertig gestellt und kann nach einer abschließenden Begutachtung im Arbeitsausschuss zur Veröffentlichung weitergeleitet werden. Nach Abschluss der Arbeiten wird der AA voraussichtlich ruhend gestellt.

##### **Betreuung der RVS**

03.01.12          Rahmenrichtlinie für Verkehrserschließung (Jänner 1984)

#### **Sta07 - Nicht motorisierter Verkehr**

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Beschäftigung mit dem nicht motorisierten Verkehr. Erstellung und Überarbeitung (nächstes Ziel) der RVS für den Fußgängerverkehr und Radverkehr. Bis August 2004 gab es keine RVS, die sich umfangreich mit dem Fußgängerverkehr beschäftigte, obwohl das Gehen nicht nur eine alte, ökologisch und sozial verträgliche Form der Mobilität ist, sondern auch der Großteil der Bewegungen in unseren Städten und Gemeinden zu Fuß erfolgt. In der Verkehrsplanung und bei der Straßenraumgestaltung sind die Anforderungen der Fußgänger nach bequemer, attraktiver und sicherer Fortbewegung beziehungsweise nach einem dementsprechenden Aufenthalt zu berücksichtigen. Das bedeutet vor allem ausreichend breite Gehsteige, sichere Querungsmöglichkeiten, verkehrsberuhigte, verkehrsarme und verkehrsfreie Bereiche, attraktive Gestaltung und eine ausreichende Beleuchtung.

##### **Betreuung der RVS**

03.02.11          Einsatzkriterien für die Errichtung von Rad- und Gehwegen (Jänner 1990)

03.02.12          Fußgängerverkehr (August 2004)

03.02.13          Radverkehr (Juni 2001)

#### **Sta08 - Bau u. Betrieb von Verkehrslichtsignalanlagen**

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

###### 1. Bauausführung, Wahl der Ausrüstung:

- Planungsgrundlagen: Einheitliche Symbolik für den VLSA-Bereich in Verbindung mit CAD-Plänen im Straßenbau. Symbolik und Layerstruktur ist derzeit vor der Fertigstellung
- Bauvorbereitung innerhalb / außerhalb verbauter Gebiete (standardisierte Fundamente für Signalgebertragwerke, Schutzrohrverlegung für unterirdische Kabelführung etc.), Durchführung
- Ausstattung der (bzw. Anforderungen an) Steuergeräte, Schaltschränke; Bedienelemente
- Signalgeber, Wahl und Ausführung, Anbringung (u.a. Vergleich der Wirtschaftlichkeit: Herkömmliche Technologie / LED-Technologie, Einsatz der lichttechnisch unterschiedlichen Ausführungen unter verschiedenen Umfeldbedingungen)
- Signalgebertragwerke (Maste, Abspanneinrichtungen, Befestigungseinrichtungen, Signalbrücken)
- Signalstromverkabelung, Sonstige elektrotechnische Ausstattung der VLSA (Leuchtsäulen, innenbeleuchtete Verkehrszeichen, ev. auch Kreuzungsbeleuchtung).
- Zentrale Einrichtungen
- Vereinheitlichung der Bezeichnungen und Beschreibung des Leistungsumfanges für die
- Bezeichnungspositionen.

###### 2. Betrieb der VLSA (Wartungsverträge, detaillierte Durchführungsbestimmungen)



3. Qualitätsmanagement an Verkehrslichtsignalanlagen
  - Definition "Qualitätsmanagement" als systematische Qualitätsprüfung und Qualitätsverbesserung an VLSA,
  - Abstimmung auf generelle Verkehrsplanung, Detailplanung und Betrieb von VLSA,
  - Definition der Qualitätsziele, der praktische Ziele sowie der Anforderungen an die VLSA- Steuerung,
  - Formulierungen von qualitätsfördernden Vorgaben bei der Ausschreibung,
  - Festlegungen für die Durchführung der Wartung,
  - Erstellung einer Anleitung zu Qualitätsmanagement- Schritten bei der Inbetriebnahme,
  - Ausarbeitung eines Leitfadens für anlassbezogene Qualitätsmanagement- Schritte (z.B. zur Überprüfung nicht mehr den Anforderungen entsprechender VLSA- Steuerungen)
4. Sonstige aktuelle Fragepunkte. Bisher wurden genannt: Querungshilfen für Fußgänger mittels VLSA (insbesondere so genannte „Schlafende Anlagen“), unvollständige Signalfolgen.
5. OCIT-Standard für offene Schnittstellen in Verkehrssteuerungssystemen
  - Abstimmung in Zusammenarbeit mit der OCA (OCA für Open Traffic Systems City Association e.V.),
  - OCIT- Standardisierung von LED- Signalgebern

#### **Betreuung der RVS**

05.04.21	Verkehrsleitsysteme (Jänner 2001)
05.04.31	Einsatzkriterien (Oktober 1998)
05.04.32	Planen von Verkehrslichtsignalanlagen (Oktober 1998)
05.04.33	Ausführung, Abnahme, Betrieb, Instandhaltung (Oktober 1998)
05.04.34	Abnahme- und Prüfprotokoll (Oktober 1998)
05.04.36	VLSA Plansymbole (November 2007)
08.23.07	Verkehrslichtsignalanlagen (November 1991)

#### **Sta09 - Optimierung des ÖPNV**

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Änderung bzw. Adaptierung der RVS 02.03.11 aufgrund der Entwicklung bzw. der Straßenbahnverordnung 2000.

##### **Betreuung der RVS**

02.03.11	Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) (Oktober 1999)
02.03.12	Behindertengerechte Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) (Juni 2001)
02.03.13	Anlagen des öffentlichen Personennahverkehrs (März 1979)

#### **Sta10 - Gestaltung von Anliegestraßen**

##### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA ist in Gründung.

## **STRASSEN BETRIEB UND STRASSENAUSRÜSTUNG**

### **Stb01 - Winterdienst**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Winterdienst auf öffentlichen Straßen - Beschreibung und Anforderungen. Derzeit Neuerstellung der RVS 12.04.12 unter besonderer Berücksichtigung des Winterdienstes auf A und S Straßen und dem urbanen Bereich.

#### **Betreuung der RVS**

05.02.41	Ausbildung und Anforderungen (Mai 2004)
05.02.42	Anordnung und Aufstellung (Mai 2004)
12.04.11	Allgemein (Jänner 2001)
12.04.12	Schneeräumung und Streuung (Juni 1992)
12.04.13	Vorbeugende Maßnahmen gegen Schneesverwehungen, Schneezäune (Dezember 1997)
12.04.14	Glatteisfrühwarnanlagen und Straßenwetterinformationssysteme (Juni 1999)
12.04.15	Minimierung von Umweltauswirkungen beim Einsatz von Streumittel im Winterdienst (März 2008)
14.02.16	Einweisungsunterlagen für das Winterdienstpersonal (Juni 2007)

### **Stb03 - Organisation Straßenbetrieb**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

RVS 12.01.12 "Standards in der betrieblichen Erhaltung von Landesstraßen" wurde 2007 als RVS-Merkblatt fertig gestellt und ist 2008 erschienen. Jährlich erfolgt eine kritische Hinterfragung der Standards und gegebenenfalls Anpassung und Optimierung. Damit wollen wir die Standards mit "Leben" erfüllen bzw. zu einem praktischen Handbuch für alle Mitarbeiter im Straßenbetrieb machen.

#### **Aktuelle Ziele und Aufgaben**

Schaffung von Grundlagen zur Steuerung des Straßenbetriebes mittels Kennzahlen, Anlagenwirtschaft und Vermögensrechnung.

- Organisationen (Organigramme und Kompetenzen)
- BKS (Betriebskennzahlensystem des Bundes)
- Benchmarks (Definieren von Vergleichsgrößen)
- Ressourcen (Personal, Finanzen, Ausstattung)
- Technologie (Methoden und Werkzeuge)
- Präsentations-Plattform (Portal)
- Berichtsblatt Gebäudeflächen
- Berichtsblatt Grundstücke
- Berichtsblatt Streumittel
- Berichtsblatt Energie
- Berichtsblatt Fahrzeuge
- Berichtsblatt Personal

#### **Betreuung der RVS**

12.01.11	Mechanisierte Straßenerhaltung (März 1977)
12.01.12	Standards in der betrieblichen Erhaltung von Landesstraßen (Juni 2008)

### **Stb04 - Betriebsinterne Nachrichtensysteme**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Zukünftige Möglichkeiten/Vorteile/Nachteile der digitalen Funknetze für Betriebsfunk und Datenfunk Informationsplattform und Erfahrungsaustausch für Bundesländervertreter und Wirtschaft bezüglich betriebsinterner drahtloser Kommunikationssysteme, Überarbeitung der RVS 09.02.61 (1986) „Tunnelfunktechnik“.

Aktuell in Bearbeitung befindliche RVS:

09.02.61 befindet sich derzeit in Bearbeitung und wird 2009 veröffentlicht.

**Betreuung der RVS**

09.02.61      Funkeinrichtungen (November 1987)  
12.02.31      Sprechfunkgeräte (Mai 1988)

**Stb05 - Bodenmarkierungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Arbeiten an der RVS 05.03.11 „Ausbildung und Anwendung von Bodenmarkierungen“ sind abgeschlossen und die RVS kann veröffentlicht werden. Derzeit wird versucht gemeinsame Ausschreibungsunterlagen für Bodenmarkierung im Ausschuss zu erarbeiten, um die damit zusammenhängende RVS 05.03.12 „Auswahl von Bodenmarkierungsmaterial“ dementsprechend anzupassen.

**Betreuung der RVS**

05.03.12      Auswahl von Bodenmarkierungen (März 2007)

**Stb06 - Fahrzeuge und Geräte der Straßenerhaltung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA STB06 beschäftigt sich im wesentlichen mit der Ausführung und Ausstattung von Fahrzeugen und Geräten der Straßenerhaltung wie auch deren Beschaffung, Betrieb und Instandhaltung. Erarbeitung von RVS sowie Anpassung von RVS an den Stand der Technik.

**Betreuung der RVS**

12.02.11      Einheitliche Kennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten (Februar 1981)  
12.02.21      Kraftfahrzeuge A: Hydraulikanlagen in Winterdienstkraftwagen (April 1979)  
12.02.22      Kraftfahrzeuge B: Vorbauplatte für Winterdienst-Lastkraftwagen (Februar 1981)

**Stb07 - Grundlagen für Schulungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Periodische Aktualisierung des Prüfungsstoffes zu den RVS 14.02.11 (vormals RVS 14.222), RVS 14.02.12 (vormals RVS 14.223), RVS 14.02.13 (vormals 14.224) und des RVS-Merkblattes 14.02.14 (vormals 14.225) "Technisches Verwaltungspersonal für Verkehrsbauten". Aktualisierung der RVS 14.01.11 (vormals 14.181), Tätigkeit der Bauaufsicht jüngst abgeschlossen.

**Betreuung der RVS**

14.01.11      Tätigkeit der Bauaufsicht (Jänner 2008)  
14.02.11      Schulung für Straßen- und Brückenmeister (Februar 1981)  
14.02.12      Schulung für Straßenwärter in besonderer Verwendung (Juni 1989)  
14.02.13      Schulung für motorisierte Streckenwarte (Juni 1989)  
14.02.14      Technisches Verwaltungspersonal für Verkehrsbauten (Juni 2003)

**Stb08 - Betriebliche Hochbauten****Beschreibung des Aufgabengebietes**

1. Zubauten mit günstigen Mitteln: Notwendigkeit und Umfang durch Benchmarking (m<sup>2</sup>/Fahrstreif.km, m<sup>3</sup>/Fahrstr.km, Preisspiegel, Raum- u. Funktionsprogramm, Baustoffwahl, Betriebskosten, Salz- u. Spittbevorratung) feststellen.
2. Erhaltung von Altbauten (Hochbaudatenbank, Zustandserfassung u. Bewertung mit Checkliste, Energiekennzahlen kW/m<sup>2</sup> u. Jahr, Minimierung der Energie- und Betriebskosten) [Pflegefall, Altstraßenmeisterei]).
3. Facility Management bzw. Gebäudeinspektion mit dem Ziel einen einheitlichen, bedarfsgerechten Ausstattungs- und Erhaltungszustand zu gewährleisten.
4. Energie- u. Umweltkonzept für die Energieerzeugungsanlagen der Betrieblichen Hochbauten.

**Betreuung der RVS**

03.09.11      Vorbemerkungen (Dezember 1982)  
03.09.21      Planungsgrundlagen (Juni 1986)  
03.09.22      Projekterstellung (Dezember 1982)  
03.09.23      Haustechnik (Juni 1986)

**Stb09 - Geisterfahrer****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung bzw. Aktualisierung der RVS 05.06.31 unter Berücksichtigung des aktuellen technischen Wissensstandes.

**Betreuung der RVS**

05.06.31 Maßnahmen gegen Geisterfahrer (Juni 2002)

**Stb10 - Verkehrszeichen und Wegweisung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Grundsätzliche Überarbeitung der RVS 05.02.11 „Anforderungen und Aufstellung“, der RVS 05.02.12 „Beschilderung und Wegweisung im untergeordneten Straßennetz“ und der RVS 08.23.01 „Straßenausrüstung, Verkehrszeichen“ gemäß den geänderten Verkehrsanforderungen. Zentrale Zielsetzung ist die bessere Erkennbarkeit für den Verkehrsteilnehmer, etwa durch Festlegung von Mindestschrifthöhen in Abhängigkeit von der zulässigen Fahrgeschwindigkeit oder durch Schaffung eines einheitlichen Piktogramm-Katalogs. Die neuen RVS werden im Frühjahr 2009 in Kraft treten. Weiters soll eine LB Verkehrszeichen erarbeitet werden.

Im Jahr 2009 werden folgende RVS veröffentlicht:

05.02.11 Anforderungen und Aufstellungen (2009)  
05.02.12 Beschilderung und Wegweisung im untergeordneten Straßennetz (2009)  
08.23.01 Verkehrszeichen (2009)

**Betreuung der RVS**

05.01.21 Grundlagen der Stationierung (November 1996)  
05.01.22 Kilometerzeichen (November 1996)  
05.02.11 Anforderungen und Aufstellungen (Juli 1988)  
05.02.12 Gestaltung und Wegweisung (Oktober 1989)  
05.02.13 Beschilderung und Wegweisung auf Autobahnen (September 2006)  
05.02.14 Leittafeln (Juni 2002)  
08.23.01 Verkehrszeichen (Juni 2003)

**Stb11 - Rückhaltesysteme****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung bzw. Aktualisierung der RVS für den Bereich der Fahrzeug-Rückhaltesysteme und Leitpföcke.

**Betreuung der RVS**

05.02.21 Ausbildung und Anforderungen (Oktober 1980)  
05.02.22 Anordnung und Aufstellung (Oktober 1980)  
05.02.31 Anforderungen und Aufstellung (November 2007)  
08.23.02 Leitpföcke aus Kunststoff (Juli 1986)  
08.23.03 Leitpföcke aus Stahlblech (November 1989)  
08.23.04 Rückstrahler für Leitpföcke (Februar 1986)  
08.23.05 Leitschienen aus Stahl (Mai 2005)  
08.23.06 Leitwände aus Beton (Mai 2005)

**Stb12 - Baustellenabsicherung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Überarbeitung der Richtlinien 05.05.41 sowie teilweise Neuerstellung und Aktualisierung der Richtlinie 05.05.42 unter Berücksichtigung des aktuellen technischen Wissensstandes.

**Betreuung der RVS**

05.05.41 Gemeinsame Bestimmungen für alle Straßen (Jänner 2001)  
05.05.42 Autobahnen mit getrennten Richtungsfahrbahnen (Jänner 2001)  
05.05.43 Straßen mit zwei oder mehr Fahrstreifen je Fahrtrichtung (November 2003)  
05.05.44 Straßen mit einem Fahrstreifen je Fahrtrichtung (November 2003)  
11.01.11 Baustellentafeln (August 1988)

## STEINSTRASSEN UND STEINMATERIAL

### Beschreibung des Aufgabengebietes

Anwendung von Naturstein und Gesteinskörnungen im Straßenbau für Pflasterdecken und Böschungs- und Ufersicherungen sowie als Grundstoffe für die Herstellung von Asphalt und Beton und für ungebundene Tragschichten. Verbesserung und Weiterentwicklung von Prüfverfahren für Gesteinskörnungen, Naturstein und ungebundene Schichten. Koordinierung etwaiger Problemstellungen für Gesteinskörnungen und ungebundene Schichten mit anderen Richtlinien-Gremien. Wissensaustausch mit Lenkungsausschuss LA 6 der AG „Gesteinskörnungen, ungebunden Tragschichten“ der Deutschen FGSV. 2 Sitzungen jährlich oder auch nach Bedarf.

### Betreuung der RVS

- 08.12.01 Böschungs- und Sohlsicherungen (Juli 1993)  
08.97.02 Gesteinsmaterial für Böschungs-, Ufer- und Sohlsicherung (Mai 2005)

### Stei01 - Bedingungen und Richtlinien

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Anforderungen an ungebundene Tragschichten und Gesteinskörnungen für ungebundene Tragschichten. Der Arbeitsausschuss Stei01 hat die RVS 08.15.01 unter Berücksichtigung der europäischen Normung bzw. der nationalen Umsetzungsdokumente in Form einer 3. Abänderung aktualisiert und die bestehenden Widersprüche aufgearbeitet. Diese Abänderung wurde mit Mai 2008 veröffentlicht. Infolge der Überarbeitung der EN 13242 durch CEN/TC 154 „Aggregates“ und der damit zusammenhängenden nationalen Umsetzungsdokumente (OENORM B 3132) wird eine umfassende Überarbeitung und Neuauflage der RVS 08.15.01 jedenfalls erforderlich sein. Mit den Arbeiten wurde 2008 begonnen. Darüber hinaus ist vorgesehen die Anforderungen an ungebundene Tragschichten, die derzeit in der RVS 08.15.02 „Oberbauarbeiten - Tragschichten – ungebundene Tragschichten aus Asphaltgranulat“ und RVS 08.16.08 „Bituminöse Trag-, Deck-, und Tragdeckschichten für den ländlichen Straßenbau“ festgelegt sind, ebenfalls in der RVS 08.15.01 zu implementieren. Sitzungsaufwand nach Bedarf, ca. 2-4 jährlich.

### Betreuung der RVS

- 08.15.01 Ungebundene Tragschichten (Mai 2004)

### Stei02 - Technologie und Prüfungen

#### Beschreibung des Aufgabengebietes

Frosthebungsversuche (Zusammenarbeit mit der BAST), Einfluss der Durchlässigkeit von Tragschichten auf die Frostsicherheit und Tragfähigkeit (Zusammenarbeit mit der BAST), Laborantenweiterbildung im Rahmen von Laborantentagen hinsichtlich neuer EN/RVS und Vergleichsversuche, Wasserrückhaltevermögen von Tragschichten, Verdichtungsversuche alternativ zum Proctorversuch, Tragfähigkeitsprüfung im Labor (CBR-Problematik), Nationale Prüfnormen, Europäische Prüfnormen, Prüfung von Gesteinskörnungen im Straßenbau. Beobachtung der europäischen Normung im CEN/TC 154 „Aggregates“ und ihrer Auswirkungen auf das österreichische Vorschriftenwerk, Vergleichs- und Rundversuche, Erarbeitung neuer Versuchsmethoden. Kooperationen mit anderen internen und externen, nationalen und internationalen Institutionen im Bereich des Erd- und Straßenbaus und des Normungswesens. 2-3 Sitzungen jährlich.

### Betreuung der RVS

- 11.06.21 Frosthebungsversuche (August 1999)  
11.06.22 Probenahme (August 2004)  
11.06.23 Bestimmung des Polierwertes von Sand (Oktober 2005)  
11.06.26 Wasseraufnahme der Kornklassen kleiner 0,125 mm (Enslin-Versuch) (November 1987)  
11.06.27 Durchlässigkeit Labor (September 2000)  
11.06.28 Haufwerkshohlraum (Jänner 1991)  
11.06.29 Durchlässigkeit Baustelle (September 1997)



**Stei03 - Technische Gesteinskunde****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erarbeiten von Vorschlägen für das Richtlinienwerk RVS; die Arbeitsschwerpunkte umfassen die Themen Mineral-Kriterium und Geochemische Verrechnung, Prüfung von Wasserbausteinen sowie wie Alkali-Kieselsäure-Reaktion und Sonnenbrenner-Problematik u. dgl. Der AA tagte 2008 einmal. Darüberhinaus hat der Ausschuss die Funktion des Think Tank für den Bereich der Technischen Gesteinskunde und arbeitet allen andern Ausschüssen der AG Stei zu.

**Stei06 - Anforderungen an Pflasterstein- und Pflasterplattendecken, Randeinfassungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA 06 tagte im abgelaufenen Jahr dreimal, um die RVS 08.18.01, Ausgabe 1. Oktober 2005, zu überarbeiten. Die Überarbeitung ist notwendig geworden, da einerseits sich der Stand der Technik weiterentwickelt hat, andererseits redaktionelle Adaptierungen vorgenommen werden mussten. Des Weiteren wurde der Mitarbeiterstand des AA 06 insofern verändert, dass Personen, die in den Ruhestand getreten sind, auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind. Im Gegenzug wurden neue Mitarbeiter aus unterschiedlichen Bereichen (Industrie, Gewerbe, Gebietskörperschaften, öffentliche Auftraggeber, etc.) neu aufgenommen, mit dem Ziel, eine paritätischen Zusammensetzung zu erreichen. Die Überarbeitung der RVS 08.18.01 wurde im Jahr 2008 abgeschlossen und dem Veröffentlichungsbeirat am 22.12.2008 vorgelegt.

**Betreuung der RVS**

08.18.01 Pflasterstein- und Pflasterplattendecken, Randeinfassungen (Oktober 2005)

**Stei07 - Gesteinsmaterial für Böschungs- und Ufersicherungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Im Jahr 2008 wurden keine Sitzungen abgehalten, die Arbeit beschränkte sich auf die Beobachtung der Anwendbarkeit der RVS 03.08.66, die im Frühjahr 2008 erstmals Teil der Ausschreibungen war. Die Erfahrungen wurden festgehalten und sollen im anstehenden Überarbeitungsprozess einfließen.

**Betreuung der RVS**

03.08.66 Böschungs-. Ufer- und Sohlsicherung mit Naturstein (November 2007)

**TUNNELBAU****T01 - Leistungsbeschreibung Tunnelbau****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Leistungspositionen der LB-Tunnelbau wurden im Jahr 2008 in die LB-Verkehrsinfrastruktur übergeführt, die Ende 2008 neu erschienen ist. Die weitere Aufgabe ist nun die Beobachtung der Anwendung der Leistungspositionen in dieser neuen Form in LV-Erstellung und Bauabwicklung durch die Einholung, Sichtung und Aufbereitung von Kommentaren, die in der Folge in den Gremien behandelt werden. Hierzu sind im ersten und zweiten Quartal 2009 Termine vorvereinbart.

**Betreuung der RVS**

08.00.01	Normative und sonstige Verweise der LB-TU (August 2004)
08.02.01	Baustellengemeinkosten (August 2004)
08.42.01	Allgemeines (August 2004)
08.42.02	Sprengvortrieb (August 2004)
08.42.03	Geologische und hydrogeologische Aufnahmen (August 2004)
08.42.04	Fahrsohlen (August 2004)
08.42.05	Prüfungen (August 2004)
08.43.01	Allgemeines (August 2004)
08.43.02	Ankerungen (August 2004)
08.43.03	Spritzbeton (August 2004)
08.43.04	Stahlausbau (August 2004)
08.43.05	Prüfungen (August 2004)
08.44.01	Bergwasserableitung (August 2004)
08.44.02	Rohrkanäle, Sickerungen und Schächte untertage (August 2004)
08.44.03	Prüfungen (August 2004)
08.45.01	Allgemeines (August 2004)
08.45.02	Anforderungen an den Abdichtungsträger aus Spritzbeton (August 2004)
08.45.03	Schutzschicht (August 2004)
08.45.04	Kunststoffabdichtungsbahn (August 2004)
08.45.05	Verlegetechnik (August 2004)
08.45.06	Prüfungen (August 2004)
08.45.07	Fugenabdichtungen (August 2004)
08.46.01	Allgemeines (August 2004)
08.46.02	Bewehrung (August 2004)
08.46.03	Beton für das Gewölbe (August 2004)
08.46.04	Beton für die Zwischendecke (August 2004)
08.46.05	Nachbehandlung (August 2004)
08.46.06	Stahlbetonfertigteile (August 2004)
08.46.07	Prüfungen (August 2004)
08.47.01	Ulmenanstriche für Neubauten und bei Sanierungen (August 2004)
08.47.02	Prüfungen für Ulmenanstriche von Neubauten und bei Sanierungen (August 2004)
08.47.03	Prüfungen für Spachtelungen mit Zementgebundenen, mit Kunststoff vergütetem Mörtel (August 2004)
08.48.01	Anordnung der Messquerschnitte (August 2004)
08.48.02	Messgeräte (August 2004)
08.50.01	Allgemeines (August 2004)
08.50.02	Rotationskernbohrungen (August 2004)
08.52.01	Düsenstrahlverfahren (DSV) (August 2004)
08.53.01	Rohrschirmarbeiten (August 2004)
08.57.01	Anordnung der Messquerschnitte (August 2004)
08.57.02	Messausrüstung (August 2004)
08.57.03	Durchführung und Auswertung von Messungen (August 2004)
08.57.04	Erschütterungsmessungen (August 2004)
08.98.01	Regiearbeiten (August 2004)

## **T02 - Tunnelbau im urbanen Raum**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die RVS 09.01.41 und die RVS 09.01.42 werden seit Beginn 2009 zur Anpassung an den EC 7 überarbeitet.

### **Betreuung der RVS**

09.01.11	Allgemeines (November 1997)
09.01.12	Leistungsumfang (November 1997)
09.01.13	Stadtbereich (März 1992)
09.01.31	Kontinuierlicher Vortrieb von Straßentunnel (November 2003)
09.01.41	Offene Bauweise (Mai 2004)
09.01.42	Geschlossene Bauweise im Lockergestein unter Bebauung (Mai 2004)
09.01.43	Innenschalenbeton (Mai 2004)
09.01.44	Betondeckung der Stahleinlagen (Juni 2002)

## **T03 - Erhaltung und Betrieb**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Zur RVS 09.04.11 wurde der Anhang 1 „Erstellung und Evaluierung der Alarm- und Einsatzpläne“ und die RVS 14.02.15 „Schulungswesen für das Betriebspersonal von Tunnel und Einhausungen“ ausgearbeitet. Erfahrungsaustausch mit Tunnelbetreiber.

### **Betreuung der RVS**

09.04.11	Erhaltung und Betrieb (Jänner 2008)
13.03.41	Straßentunnel - Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen (August 1999)
14.02.15	Qualifikation und Schulung für das Betriebspersonal von Tunneln und Einhausungen (Jänner 2008)

## **T04 - Betriebs und Sicherheitseinrichtungen**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Überarbeitung der Richtlinien für Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen (RVS 09.01.24 „Bauliche Anlagen“) wurde vom AA abgeschlossen und befindet sich in der Veröffentlichung.

Die RVS 09.02.22 „Tunnelausrüstung“ befindet sich in der Endredaktion, die Einreichung zur Veröffentlichung wird im Frühjahr 2009 stattfinden.

Die RVS 09.02.32 „Luftbedarfsberechnung“ wird derzeit auf Basis der Ermittlung von aktuellen Fahrzeugemissionswerten überarbeitet.

### **Betreuung der RVS**

09.01.24	Bauliche Anlagen (Juli 2002)
09.02.22	Tunnelausrüstung (Juli 2002)
09.02.31	Grundlagen (August 2008)
09.02.32	Luftbedarfsberechnung (November 2004)
09.02.41	Beleuchtung (Oktober 1991)
09.02.51	Ortsfeste Löschsysteme (März 2006)
09.03.11	Tunnel-Risikoanalysemodell (Juni 2008)

## **T05 - Immissionen bei Tunnelportalen und Abluftschächten**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Vorgaben für die Modellierung von Schadstoffen an Tunnelportalen.

### **Betreuung der RVS**

09.02.33	Immissionsbelastung an Portalen (Mai 2005)
----------	--

## **T08 - Baulicher Brandschutz in Verkehrsbauten**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Definition des Schutzzieles und Schutzniveaus und von Temperaturzeitkurven zur Festlegung des baulichen Brandschutzes in Straßentunnels.

**Betreuung der RVS**

09.01.45 Baulicher Brandschutz in Straßenverkehrsbauten (September 2006)

**T09 - Arbeitssicherheit auf Tunnelbaustellen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

D-A-CH AA zur Erarbeitung einer zwischen den 3 Ländern abgestimmten und gleichlautend veröffentlichten Richtlinie - in Österreich RVS - über die Sicherheit auf Tunnelbaustellen.

Die RVS 09.01.51 „Leitfaden für Planung und Umsetzung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzeptes auf Untertagebaustellen“ wurde fertig gestellt und wird derzeit veröffentlicht.

**T10 - Leistungsbeschreibung für Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung einer Leistungsbeschreibung Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen.

Im Jahr 2008 wurden 3 Sitzungen des AA LB BuS abgehalten.

Im Zuge dieser Sitzungen wurden 8 Leistungsgruppen für eine weitere Abstimmung mit der österreichischen Industrie fertig gestellt.

4 Leistungsgruppen stehen kurz vor der Fertigstellung, weiteren 9 Leistungsgruppen wurden bereits einmal überarbeitet und können mit den nächsten zwei Sitzungen zum Abschluss gebracht werden.

Die restlichen Leistungsgruppen sollen 2009 fertig gestellt werden.

**T11 - Gestaltung des Vorportalbereiches****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Portalbereich von Straßentunnels ist sicherheitstechnisch besonders kritisch, wie auch die Erhebungen von Unfällen in Straßentunnels zeigen. Daher erfordert die Planung dieser Bereiche die Berücksichtigung besonderer Gesichtspunkte. In der zwischenzeitlich fertig gestellten RVS werden dazu zunächst die wesentlichen Planungsgrundsätze für die Gestaltung der Vorportalbereiche aufgezeigt und weiters die Ausführung und Anwendung der verschiedenen bautechnischen Maßnahmen bzw. die einzelnen Arten der Straßenausrüstung festgehalten. Ein eigenes Kapitel umfasst die Abhängigkeit des Umfangs und das Erfordernis einer Vorportalausrüstung, wobei Abhängigkeiten von der Straßenkategorie bzw. der Verkehrsbelastung berücksichtigt wurden.

Die RVS 09.01.25 „Tunnel, Tunnelbau, Bauliche Gestaltung, Gestaltung des Vorportalbereiches“ wurde Ende 2008 vom AA fertig gestellt und befindet sich im Veröffentlichungsstadium.

**T12 - Innenausbau****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Anpassung an die aktuelle Sicherheitstechnik in Straßentunnel und technischen Anlagen besonders in Hinblick auf die Thematik Entwässerung (Berücksichtigung von Ergebnissen von insitu Versuchen) und Zwischendecke;

Anpassung an die Vorgaben des Straßentunnelsicherheitsgesetzes (STSG) und die EU-Richtlinie über die Mindestanforderungen an die Sicherheit von Tunneln im transeuropäischen Straßennetz, an die aktuelle Normung unter Berücksichtigung des semiprobabilistischen Sicherheitskonzeptes.

Tätigkeiten im Arbeitsausschuss abgeschlossen, RVS befindet sich nunmehr im Veröffentlichungsweg.

**Betreuung der RVS**

09.01.23 Innenausbau (September 2001)

## **TECHNISCHES VERDINGUNGSWESEN**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Arbeitsgruppe Technisches Verdingungswesen betreut - übergreifend über sämtliche technischen Bereiche der FSV- allgemeine bauwirtschaftliche Themen. Der AA-Leistungsbeschreibungen hat bereits im November 2003 seine Arbeit aufgenommen, der AA-Vertragsbedingungen 2004.

### **TV02 - Leistungsbeschreibungen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Im Jahr 2008 wurden auf Basis der Grundlagen für die Erstellung von Leistungsbeschreibungen die LB-Verkehrsinfrastruktur (LB-VI) fertiggestellt. Die einzelnen Leistungsgruppen der LB-Verkehrsinfrastruktur wurden im Arbeitsausschuss begutachtet und auf Konformität mit den Grundlagen geprüft. Im September 2008 konnte die LB-VI für eine Veröffentlichung am 01.10.2008 freigegeben werden. Im Arbeitsausschuss wurden folgende Teile der LB-VI direkt erarbeitet:

- Ständige Vertragsbedingungen
- LG 02 - Baustellengemeinkosten
- LG 98 - Regiearbeiten der LB-Verkehrsinfrastruktur

Bereits 2008 wurde mit der Sammlung der ersten Erfahrungen und Stellungnahmen zur LB-VI begonnen. Im Jahr 2009 sollen diese gesichtet und ggf. in die LB-VI aufgenommen werden, welche dann mit der Version 02 der LB-VI zur Verfügung gestellt werden. Ein Termin für die Version 02 wurde jedoch noch nicht festgelegt.

#### **Betreuung der RVS**

01.03.12 Gestaltung und Aufbau von Leistungsbeschreibungen (März 2006)

### **TV04 - Vergabewesen - Vertragsbedingungen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Schwerpunkt des Jahres 2008 war - nicht zuletzt aufgrund der schwankenden Kostenverläufe auf den Rohstoffmärkten - die Umrechnung veränderlicher Preise. In Ergänzung zum Bundesvergabegesetz und der ÖNORM B 2111 wurden zwei Dokumente erarbeitet. Die Arbeitsgruppe war einerseits mit der Erarbeitung des RVS-Merkblattes 10.03.12 „Ausnahme zur Festpreisregelung bei Preisbestimmenden Kostenanteilen gemäß Bundesvergabegesetz 2006“ befasst. Andererseits wurde ein weiteres geplantes RVS-Merkblatt (10.03.11) schließlich als Arbeitspapier Nr. 19 mit dem Titel „Preisumrechnung für den Straßen- und Brückenbau bei Ausschreibungen nach der Leistungsbeschreibung Verkehrsinfrastruktur im Sinne von Punkt 4.2.2 lit. 2 der ÖNORM B 2111 (Umrechnung von Leistungsteilen)“ veröffentlicht.

## **UNTERGRUND**

### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die AG-Untergrund behandelt den Straßenaufbau vom Untergrund bis zu den Tragschichten. Bodenverbesserungsmaßnahmen, Erdbau, Anforderungen und Überprüfungen mittels innovativer Verdichtungskontrollen sowie Fragen zur Entwässerung stellen die zentralen Themenbereiche dar. Der Einsatz von Geokunststoffen und Anforderungen daran sind ebenfalls Gegenstand dieser AG. Durch die Aufnahme des Eisenbahnwesens in die FSV sollen in Zukunft diese Themen auch für den Untergrund von Fahrwegen adaptiert werden.

### **U01 - Verdichtung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die bisherigen Arbeitsausschüsse Flächendeckende Verdichtungskontrolle und Verdichtungsnachweis mittels dynamischer Lastplatte wurden zusammengelegt. Diesem AA zugeordnet ist die RVS 08.03.02 „Kontinuierlicher walzenintegrierter Verdichtungsnachweis“. Deren Überarbeitung ist aufgrund der neuen Erkenntnisse sowie der mit dieser Methode gemachten Erfahrungen im Gange, hängt jedoch von noch ausstehenden internationalen Reaktionen ab: Mittlerweile wurde auch eine englische Übersetzung vorgenommen (Roller-integrated CCC = Roller-integrated continuous compaction control), da aus internationaler Sicht größtes Interesse daran besteht (mit dem Ziel einer EURO-Norm).

Weiters wurden die Arbeiten an der RVS 08.03.04 „Verdichtungsnachweis mittels Dynamischen Lastplattenversuches“ abgeschlossen. Diese Richtlinie, welche die Geräteanforderungen, die Prüfvoraussetzungen, die Versuchsdurchführung und deren Auswertung sowie die Kalibrierung der Messgeräte beinhaltet, wurde anschließend einem Notifikationsverfahren unterworfen und mit 1. März 2008 in Kraft gesetzt.

#### **Betreuung der RVS**

08.03.02      Kontinuierlicher walzenintegrierter Verdichtungsnachweis (Juli 1999)  
08.03.04      Verdichtungsnachweis mittels dynamischen Lastplattenversuches (März 2008)

### **U02 - Geokunststoffe im Strassenbau**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser AA beschäftigt sich mit der Erstellung und Betreuung der RVS 08.97.03 "Geotextilien im Unterbau".

#### **Betreuung der RVS**

08.97.03      Geotextilien im Unterbau (Oktober 1997)

### **U04 - Eingebettete Rohre und Durchlässe**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser AA wurde im September 2004 neu installiert und umfasst zunächst zwei Aufgabenbereiche. Einerseits soll ein "RVS-Merkblatt mit Regelskizzen für verkehrssichere Durchlassverbauten" erstellt werden. Andererseits sollen generelle Richtlinien für die Dimensionierung und Bemessung von Rohrleitungen im Straßenbau bearbeitet werden. Damit würde vor allem neuen, zukunftsweisenden Entwicklungen auf dem Rohrsektor Rechnung getragen. Eine besonders wirtschaftliche Dimensionierung bei verbesserter Qualität soll ermöglicht werden.

#### **Betreuung der RVS**

15.02.33      Lastannahmen und Hinweise für Lärmschutzwände auf Brücken (März 2008)

### **U05 - Erdbau**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser AA wurde im September 2004 neu installiert und dient der Überarbeitung der RVS 08.03.01 "Erdarbeiten" (1979). Es ist geplant, die Vorschriften für Straße und Schiene zusammenzuführen. Insbesondere sollen die neuen Erkenntnisse auf dem Gebiet der modernen Verdichtungskontrollen Einzug in die zu überarbeitende RVS finden. Als Grundlage werden dazu die im AA Verdichtung bearbeiteten RVS dienen.



Die Konstituierung dieses AA erfolgte im Herbst 2006, wobei nun diesem AA u.a. sowohl Vertreter der Straßenverwaltung als auch der Eisenbahnverwaltung angehören. Die RVS 11.02.45 (1978) "Bodenstabilisierung mit Kalk" wird ebenfalls diesem AA zugeteilt, doch erfolgt eine Überarbeitung erst im Anschluss an die Neufassung der RVS 08.03.01. Außerdem sollen hier auch jene Erkenntnisse einfließen, die derzeit in Kooperation mit deutschen Kollegen erarbeitet werden.

### **Betreuung der RVS**

08.03.01 Techn. Vorschriften und Anleitung f. Erdarbeiten (November 1979)

11.02.45 Bodenstabilisierung mit Kalk (Oktober 1978)

### **U06 - Düsenstrahlverfahren (DSV)**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Arbeitsausschuss ist in Konstituierung.



**Bestellung: [www.fsv.at](http://www.fsv.at)**

**VERKEHR UND UMWELT****VU01 - Boden- und Gewässerschutz****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Überarbeitung der RVS 04.04.11: Verbesserungsvorschläge betreffend Kennwerte für Bodenmaterialien im Bankett, in Mulden, Böschungen, Retentionsfilterböden u.dgl. Beckenbemessung.

**Betreuung der RVS**

04.04.11 Gewässerschutz an Straßen (November 2002)

**VU02 - Verkehrsbedingte Immissionen (Lärm u. Schadstoffe)****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Berechnung der Emission, Transmission und Immission von Lärm- und Luftschadstoffen, Maßnahmen zur Verringerung der Lärm- und Luftschadstoffbelastungen.

Derzeit steht die Ausarbeitung eines Änderungsblattes zur RVS 04.02.11 "Lärmschutz" mit der Angabe von Emissionswerten zusätzlicher (lärmmindernder) Fahrbahndecken im Vordergrund. Die zweite Abänderung der RVS 04.02.11 "Lärmschutz" mit der Angabe von Emissionswerten zusätzlicher (lärmmindernder) Fahrbahndecken wird in Kürze veröffentlicht.

**Betreuung der RVS**

04.02.11 Lärmschutz (März 2006)

04.02.12 Schadstoffausbreitung an Straßen (Mai 2007)

04.02.13 Verkehrsberuhigung - Auswirkung auf die Lärm- und Luftschadstoffbelastung (Mai 2007)

**VU04 - Umweltuntersuchung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Zur Entwicklung eines nachhaltig wirksamen Straßennetzes sind die Umweltbelange bei der Projektierung von Straßen entsprechend zu berücksichtigen. Umweltuntersuchungen (UU) sollen dabei umweltspezifische Fragen in fachlicher Hinsicht klären. Ziel der UU bei Straßenplanungen ist es - abgestimmt auf die Anforderungen in der jeweiligen Planungsstufe - die Umwelt nach einer einheitlichen Systematik zu erfassen, zu analysieren und zu bewerten, Wirkungen des Vorhabens zu beschreiben und Maßnahmen zu entwickeln, damit wesentliche nachteilige Auswirkungen durch Bau und Betrieb eines Straßenprojekts vermieden, eingeschränkt und ausgeglichen werden können. Die dazugehörige RVS stellt eine Art Rahmenrichtlinie dar, die entsprechend dem Bedarf in den jeweiligen Fachgebieten durch zusätzliche RVS ergänzt werden soll.

**Betreuung der RVS**

04.01.11 Umweltuntersuchung (April 2008)

**VU05 - Fauna u. Flora an Verkehrswegen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Im Hinblick auf die EU-Richtlinie Vogelschutz wurde ein Regelwerk bezüglich Vogelschutz bei der Planung und dem Bau von Verkehrswegen erarbeitet. Die RVS 04.03.13 wurde 2007 veröffentlicht. Sie ist für Autobahnen und Schnellstraßen verbindlich erklärt und sie ist auch für Eisenbahn und Landesstraße anwendbar.

**• Unterausschuss Wildschutz:**

Die neuesten Erkenntnisse bezüglich Wildschutzeinrichtungen wurden in die RVS 04.03.12 eingearbeitet. Diese Richtlinie wurde am 1.9.2007 veröffentlicht. Sie ist für Autobahnen und Schnellstraßen verbindlich erklärt und ist auch für Eisenbahn und Landesstraße anwendbar.

**• Unterausschuss Wildlebende Säugetiere:**

Das Regelwerk stellt in Anlehnung an die RVS Vogelschutz einen Standard für Fachplanung „Wildlebende Säugetiere“ dar. Die RVS 04.03.14 "Wildlebende Säugetiere" zur Begutachtung versendet.

**Betreuung der RVS**

- 04.03.11 Amphibienschutz an Straßen (September 2003)  
04.03.12 Wildschutz (September 2007)  
04.03.13 Vogelschutz an Verkehrswegen (Jänner 2007)

**VU06 - Landschaftsbau****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung und Bearbeitung von Leistungsbeschreibungen, Vorschriften und Richtlinien für Planung, Lieferungen und Leistungen des Landschaftsbaues an Verkehrswegen.

**• Unterausschuss Ausgleichsfläche:**

Ausarbeitung eines Regelwerkes zur Festlegung von Ausgleichsflächen bei der Planung von Straßen und Bahnprojekten.

**Betreuung der RVS**

- 12.05.11 Anlage, Bepflanzung und Pflege von Grünflächen (September 2006)

**VU07 - Umweltbaubegleitung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Prozess der Umweltbaubegleitung soll gewährleisten, dass sämtliche umweltrelevanten Vorgaben aus UVP-Verfahren und/oder materienrechtlichen Verfahren eingehalten werden. Die Richtlinie definiert weiters die Rechte und Pflichten von ökologischer, wasserrechtlicher oder Sonderbauaufsicht und gibt Hinweise zu deren Tätigkeiten im Rahmen der Ausführungsphase.

**Betreuung der RVS**

- 04.05.11 Umweltbaubegleitung (September 2006)

**VU08 - LB Siedlungswasserbau****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser AA ist derzeit in Konstituierung.

**EISENBAHNWESEN - FAHRWEG****EF01 - Oberbaukonstruktion****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Festlegung der technisch-konstruktiven Ausführung von Oberbauanlagen inkl. Dimensionierung und Berechnung.

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF02 - Bahnerhaltung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erstellung von Vorgaben für eine sichere, technisch/wirtschaftlich optimierte Instandhaltung von Eisenbahninfrastruktur.

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF03 - Linienführung und Querschnittsgestaltung (Lichtraum und Trassierung)****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Festlegung der Regelquerschnitte von Eisenbahnanlagen für konventionellen und HGV-Verkehr. Vorgaben für die Trassierung (Linienführung von Gleisen) von konventionellen und HGV-Strecken.

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF04 - Verkehrsflächen im Gleisbereich****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Erarbeitung von Grundsätzen zur Dimensionierung und Gestaltung von Eisenbahnoberbauanlagen in Verkehrsflächen.

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF05 - Anlagen zum Schutz der Bahn****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF06 - Vorbeugender und abwehrender Brandschutz****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EF07 - Erschütterungen und sekundärer Luftschall****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Durch Eisenbahnverkehr verursachte Erschütterungen und Körperschall müssen unter definierten Grenzwerten (ÖNORMen, ÖAL-Richtlinien) gehalten werden. Der AA erarbeitet dafür Planungswerkzeuge in Form von RVE.

Aktuell in Bearbeitung befindliche RVE:

- 04.02.01 Messen von Erschütterungen und sekundärem Luftschall
- 04.02.02 Prognostizieren von Erschütterungen und Sekundärschall
- 04.02.03 Maßnahmen zur Reduktion von Erschütterungen und Sekundärschall

Geplante RVE:

Erschütterungen und Sekundärschall in der Bauphase

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

## **EISENBAHNWESEN - INGENIEURBAU**

### **EI01 - Verkehrslasten, Streckenklassifizierung**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes:**

Zweck dieser Arbeitsgruppe ist es Richtlinien zu gestalten für die notwendige Einklassifizierung der bestehenden Strecken bzw. von Streckenabschnitten grundsätzlich und für alle österreichischen Eisenbahnunternehmen. Diese Einklassifizierung dient der Zulassung von Regelverkehren oder Sondertransporten oder auch als Grundlage für Planungen und Erstellung von Verkehrskonzepten.

Die wichtigsten Merkmale sind die zulässige Geschwindigkeit, die zulässige Streckenbelastung (Achslast, Meterlast, Fahrzeugdaten), der vorhandene Lichtraum und gesetzliche Rahmenbedingungen (TEN - Netz ...).

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

#### **Betreuung der RVE:**

16.01.01 Merkmale der Strecken; Entwurf ist fertig gestellt und wartet auf weitere Behandlung.

### **EI02 - Eisenbahnbrücken**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes:**

Erarbeitung und Fortschreibung von RVE für Eisenbahnbrücken, Bahnüberbrückungen und verwandte Bauwerke sowie Abklärung genereller Fragen des Eisenbahnbrückenbaues. Die Ausgabe der RVE 06.00.01 vom 1.11.2005 ist zufolge

- Gesetzesänderungen (Neufassung des Eisenbahngesetzes und neue Verordnungen),
- normativer Änderungen (neue bautechnische EN - Normen) und
- neuer technischer Richtlinien (z.B. ON - Regel 24008) zu überarbeiten. Mit der Neuauflage ist im Jahr 2009 zu rechnen.

Weiters wird die RVE 06.00.02 erarbeitet. In Zusammenhang damit werden die Leistungsbeschreibungstexte für Eisenbahnbrücken - Fahrbahnübergänge (technische Vertragsbedingungen, ständige Vertragsbestimmungen und Positionen) überarbeitet.

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

#### **Betreuung der RVE**

06.00.01 Eisenbahnbrücken, Bahnüberbrückungen und verwandte Bauwerke, Fortschreibung  
06.00.02 Eisenbahnbrücken – Fahrbahnübergänge

### **EI03 - Bahnspezifischer Tunnelbau**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

### **EI04 - Tunnelsicherheit**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

### **EI05 - Unterbaukonstruktionen, Drainagen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA ist in Gründung.

### **EI06 - Geotextil im Bahnbauwesen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA ist in Gründung.

### **EI07 - Lärmschutzwände**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes:**

Zweck dieser Arbeitsgruppe ist es Richtlinien auszuarbeiten für den Entwurf, die statische Bemessung und die Erhaltung von Lärmschutzwänden. Es sind die besonderen Gegebenheiten des Eisenbahnbetriebes und die einschlägigen Europäischen Gesetze und Normen zu beachten. Die existierende Regelplanung für den Bereich von Dämmen und Brücken wird in geeigneter Form in die RVE übergeleitet.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Untersuchung und Bewertung der Erhaltungsmaßnahmen und der Lebensdauerkosten. Ein Wegweiser für Datenbanksysteme zur Erfassung der existierenden baulichen Anlagen wird vorbereitet.

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

#### **Betreuung der RVE:**

07.06.01 Konstruktive Festlegungen für Lärmschutzwände

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

### **EI08 - Bauprodukte, Zulassungen**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Dieser AA dient in erster Linie als Informationsplattform zum Thema Bauprodukte im Zusammenhang mit dem konkreten Vollzug dieser Thematik bei der Planung, dem Bau und Betrieb inkl. Instandhaltung von Infrastrukturprojekten des Straßen- und Eisenbahnwesens. Nachdem die Anzahl

- der europ. harmonisierten Normen für Bauprodukte (die eine verbindliche CE-Kennzeichnung vorsehen),
- der europ. technischen Zulassungen und
- der europ. technischen Zulassungen, die ohne Leitlinien erarbeitet wurden, im Einvernehmen mit

den für europäische technische Zulassungen bestimmten Zulassungsstellen der Mitgliedstaaten der EU immer größer wird und die Notwendigkeit der nationalen Umsetzung dieser Vorgaben besteht, ist die Einrichtung dieses AA erforderlich.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Marktüberwachung der nach Bauproduktengesetz des Bundes zuständigen Behörden. Auch hier dient der AA einer Informations- und Abstimmungsplattform für einen einheitlichen Vollzug.

Im Zuge der Abstimmungen soll auch überlegt werden, ob entsprechende Regelwerke (RVS, RVE, Arbeitspapiere oder Merkblätter) zu erstellen sind.

Die Tätigkeit des AA ruht zur Zeit.

#### **Betreuung der RVE:**

07.06.01 Konstruktive Festlegungen für Lärmschutzwände

### **EI09 - LB Oberbau**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Aufgabe dieses Arbeitsausschusses war es, eine überarbeitete Leistungsbeschreibung für den Eisenbahn Oberbau zu erstellen. Der Arbeitsausschuss beansprucht für sich die Leistungsgruppen LG 61 bis 69 mit folgender Benennung:

- LG 61 Gleise Schotter
- LG 62 Weichen Schotter
- LG 63 Feste Fahrbahn
- LG 67 Nebenarbeiten Oberbau
- LG 68 Bettung, Gleis- und Weichenlage
- LG 69 Komponenten (Lieferung)



Die Leistungsgruppen 64, 65, 66 wurden als Platzhalter freigelassen. Für die Erarbeitung der LGs wurden 2 Arbeitsunterausschüsse gegründet, welche einerseits für die Formulierung der LB-Positionen für die Arbeiten im Schotteroberbau und andererseits für die Arbeiten zur Errichtung der Festen Fahrbahn tätig waren.

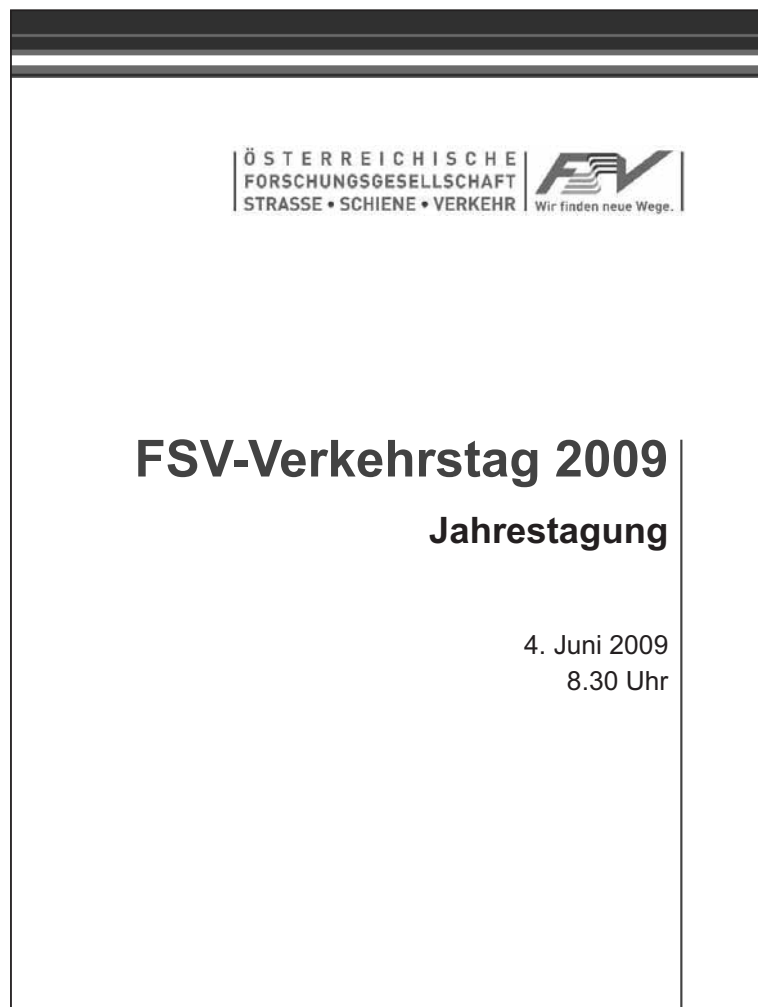
Die Arbeit der Unterausschüsse konnte so rechtzeitig abgeschlossen werden, daß die LGs zum Eisenbahn Oberbau in die Erstausgabe der LB-VI aufgenommen werden konnten.

Mit der Veröffentlichung der LB-VI findet diese auch bereits Anwendung in Form von Ausschreibungen zu Arbeiten im Eisenbahn Oberbau.

### **EI10 - Leistungsbild SVE**

#### **Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der Ausschuss wurde in Abstimmung den ÖBB und der Architekten- und Ingenieurkammer ins Leben gerufen, um ein neues Leistungsbild für die Planung von Eisenbahnanlagen zu entwickeln. Hierbei soll auf die Anforderungen des aktuellen Projektsstandards sowie die geänderte Rechtslage (UVP - G und EBG) eingegangen werden. Der Ausschuss ist von Vertretern der ÖBB und Planern besetzt. Ziel ist ein Leistungskatalog, in dem die Planungsleistungen modular dargestellt werden. Die erste Sitzung fand am 18. Dezember 2008 statt.



**EISENBAHNWESEN - PLANUNG, VERKEHR UND UMWELT****EP01 - Bahnhofsanlagen****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Der AA widmet sich Regelwerken aus dem Bereich der Bahnhofsanlagen, sowie den Ausstattungselementen von Bahnhöfen. Dabei sollen Grundsätze für die Anlagengestaltung und die Anlagenkonfiguration der Bahnhöfe unter Berücksichtigung relevanter Umfeld- und Umwelt- sowie wirtschaftlicher Aspekte zur Umsetzung der kommerziellen, betrieblichen und technischen Zielsetzungen im Sinne des Prinzips „Vom Großen ins Kleine“ erarbeitet werden wobei nach Anlagen für den Personenverkehr, den Güterverkehr, Serviceanlagen und den verschiedenen Mischformen differenziert wird. Aktuelle Aufgabe ist die Überleitung bestehenden Richtlinien in RVE. In weiterer Folge ist die Ausarbeitung von Planungsleitfäden für die einzelnen Anlagenkategorien vorgesehen.

**Betreuung der RVE**

03.00.01      Bahnsteigzugänge

**EP02 - Mobilitätskette (Zugänge, Leitsysteme)****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Ziel des AA ist es die zukünftige Ausgestaltung von Bahnsteiganlagen, Fahrgastanlagen und Ähnlichem durch die Erstellung einheitlicher Regelwerke und die Anwendung von Regelkonstruktionen zur harmonisieren.

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EP03 - Gefährliche Güter****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Schaffung einheitlicher Regelwerke für die Behandlung von gefährlichen Gütern auf einer Eisenbahninfrastruktur, insbesondere Umschlag von gefährlichen Gütern von und in Fahrzeugen anderer Verkehrsträger auf Eisenbahnanlagen.

**Betreuung der RVE**

04.00.01      Umfüllen von entzündbaren Flüssiggasen aus Eisenbahnkesselwagen in  
Strassentankfahrzeuge

**Geplante RVE**

Richtlinie für die Manipulation von brennbaren Flüssigkeiten, Mineralölprodukten und Biodiesel auf Eisenbahnanlagen.

**EP04 - Sicherungsanlagen, Zugbeeinflussung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EP05 – Telekom****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EP06 - Oberleitungen, Stromversorgung****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EP07 - Sachverständige für Eisenbahnbau und -betrieb****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Durch die Deregulierung von behördlichen Tätigkeiten im Eisenbahnwesen (Zuständigkeit für Nebenbahnen bei den Ländern, für Anschlussbahnen bei den BH's) ergibt sich die Notwendigkeit für die befassten bautechnischen und betrieblichen Sachverständigen der Länder nach einer fachlichen Koordinierung zum Zweck einer bundesweit möglichst einheitlichen Vorgangsweise und nach einem umfassenden Informationsaustausch hinsichtlich der in Entwicklung befindlichen technischen Regelwerke und rechtlicher Vorgaben.

**EP08 - Schienenverkehrslärm****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Die Tätigkeit des AA ruht zurzeit.

**EP09 - Kriegsrelikte****Beschreibung des Aufgabengebietes**

Da in Österreich bis dato kein einheitlicher Stand der Technik definiert worden ist soll dieser Ausschuss eine Regelplanung für die Kampfmittelsuche erarbeiten. Basierend auf dieser Regelplanung soll ein dazugehöriges Standard-Leistungsverzeichnis erstellt und allgemein zugänglich gemacht werden. Aufgrund der fachtechnischen Komplexität könnte sich die Erstellung einer entsprechenden Arbeitshilfe gegebenenfalls als sinnvoll und für die Baubranche als hilfreich erweisen.



**Bestellung: [www.fsv.at](http://www.fsv.at)  
oder Bestellschein – siehe Folgeseite**

# BESTELLSCHEIN Stand 1. Oktober 2008

An die  
 Österr. Forschungsgesellschaft  
 Straße – Schiene - Verkehr  
 Karlsgasse 5  
 1040 WIEN

Email: office@fsv.at  
 Fax: +43/1/585 55 67-99

Datum:.....

## Standardisierte Leistungsbeschreibung LB-Verkehrsinfrastruktur (LB-VI 01)

Für Straßenbau, Brückenbau, Tunnelbau, Landschaftsbau und Eisenbahnbau.  
 Im Format ÖNORM B 2062/1996.

**Ausgabe: 1. Oktober 2008**

Ich (wir) bestelle(n) gemäß folgender Preisliste (alle Preise exkl. 20 % MwSt)

LIZENZ	CD	Bitte ankreuzen	DOWNLOAD	Bitte ankreuzen
<b>Small:</b> nur 1 Arbeitsplatz *) + max. 1 Mio. € Umsatz + max. 5 Angestellte	€ 910,00		€ 890,00	
<b>Medium:</b> max. 5 Arbeitsplätze *) + max. 9 Mio. € Umsatz + max. 25 Angestellte	€ 1.550,00		€ 1.500,00	
<b>Large:</b> Keine Beschränkung der Arbeitsplätze innerhalb eines Unternehmens	€ 3.450,00		€ 3.400,00	
<b>Ordner:</b> (ohne Normdatenträger)	Ordner ohne Bestellung der digitalen Version		€ 190,00	
	Zusatzordner bei Bestellung der digitalen Version		€ 100,00	

\*) Arbeitsplatz entspricht Rechner, keine Serverinstallation, kein Zugriff über virtuelle Desktops oder terminal-ähnliche Installationen.

### Rabattierungen für bestehende LB-Kunden und RVS-Abonnenten können erfragt werden.

Ich (wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass das Werk urheberrechtlich geschützt ist. Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, dem Herausgeber (Österr. Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr) vorbehalten. Der Käufer hat das nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht zur Nutzung der elektronisch gespeicherten Texte im Rahmen der erworbenen Lizenz. Er trifft alle Maßnahmen, damit diese elektronisch gespeicherten Texte unbefugten Dritten nicht bekannt werden. Die Verwendung zur Erstellung von Leistungsverzeichnissen gemäß ÖNORM B 2062 jeder Art wird den registrierten Anwendern ausdrücklich gestattet. Keine Lizenzierung an Wiederverkäufer. Es gelten die AGB der FSV.

Firma: .....

Ansprechpartner:.....

Adresse: .....

Telefonnr.: ..... Faxnr.:.....

E-Mail: .....

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Einhaltung der oben stehenden Lizenzbedingungen.

.....  
 Unterschrift (rechtsverbindliche Fertigung)



ÖSTERREICHISCHE  
FORSCHUNGSGESELLSCHAFT  
STRASSE • SCHIENE • VERKEHR



## Impressum

Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr

Karlsgasse 5, 1040 Wien

Tel.: ++43 / 1 / 585 55 67

Fax: ++43 / 1 / 585 55 67 - 99

E-Mail: [office@fsv.at](mailto:office@fsv.at)

[www.fsv.at](http://www.fsv.at)